

2023

Geschäftsbericht



Meilensteine 2023

Der Neubau im Hof 1, wo sich Brüggli einmieten kann, kommt gut voran. An der Hofstrasse kann Brüggli die Kräfte bündeln – es kommt zusammen, was zusammengehört.

80 Personen steigen in eine berufliche Grundbildung oder in eine Gezielte Vorbereitung ein.

Die Weichen sind gestellt für eine konzentrierte Nutzung von Sonnenenergie: Auf der Dachterrasse kommt eine Photovoltaikanlage zu stehen. Auch der Neubau im Hof 1 und eine weitere Fläche auf dem Dach von Brüggli werden genutzt.

20 Frauen und 59 Männer schliessen ihre Ausbildung im Sommer 2023 erfolgreich ab; nur drei Lernende haben das Qualifikationsverfahren nicht bestanden.

Das Projekt «Wheels of Motion» ist zum zweiten Mal ein Erfolg: eine symbolstarke Velotour mit Klientinnen und Klienten, die über 7000 Höhenmeter und 350 Kilometer meistern. Ein Glanzlicht: Brüggli war am Radmarathon Swiss Cycling Alpenbrevet dabei.

Das Center Unterhalt & Technik ist neu organisiert. Nach mehreren personellen Veränderungen hat ein starkes Team neu zusammengefunden. Grosse Projekte verlangen nach viel Aufmerksamkeit: Es standen – und stehen weiterhin – viele Umzüge und Neubezüge an.

Mit der Agrar Landtechnik AG in Balterswil konnte eine Partnerschaft besiegelt werden; sie übernimmt in der Schweiz den Vertrieb des Mulchroboters Scarabaeus, der serienreif ist. Auch aus dem Ausland kommen Interessensbekundungen.

Die Hundeboxen von 4pets erhalten ein neues Design. Besonders markant: die Box PRO noir in Mattschwarz. Das Echo ist sehr gut. Verschiedene Autohersteller arbeiten eng mit Brüggli Industrie zusammen.

2023 aufgegleist und per Februar 2024 vollzogen: Die Marke Leggero ist an den deutschen Fahrradanhänger-Hersteller Qeridoo verkauft. Der Verkauf schafft Raum für Produkte und Leistungen, die noch mehr Aufmerksamkeit benötigen, allen voran der Mulchroboter Scarabaeus.

Sämtliche internen und externen Audits konnten 2023 erfolgreich durchgeführt werden.

Brügglis jüngste Sozialbilanz weist einen Gewinn zugunsten der Öffentlichkeit in Höhe von 4,47 Mio. Franken aus.

Neu eingerichtet am Hauptsitz: die Mechanik und Robotik. Auch das Co-Packing ist neu organisiert, ebenso der Digitaldruck und die Medien-Weiterverarbeitung. Zudem haben zahlreiche lernende Grafiker und Mediamatiker sowie deren Betreuer am Hauptsitz einen neuen Platz gefunden. Die Aussenposten (Bahnhofstrasse und Badstrasse) können zusehends aufgegeben werden.

Brüggli Medien hat den Offsetdruck mit der Ostschweiz Druck in Wittenbach zusammengelegt. In Romanshorn findet eine Fokussierung auf Digital-Leistungen statt. Im Streben nach Absicherung und Diversifizierung kommt es 2024 zu einem Management Buy Out, der im Geschäftsjahr 2023 sorgfältig vorbereitet wurde.

In der Gastronomie Usblick sind Seminare und Bankette ein wichtiges Standbein – und interessante Lernfelder für Lernende und Mitarbeitende mit Rente. Loyale Gäste kehren regelmässig zurück. Der Sonntagsbrunch hat sich zu einem Selbstläufer mit bis zu mehreren hundert Teilnehmenden entwickelt.

INHALT

04-07

Management Report

04 Betriebsorganigramm & Verantwortliche
06 Vorwort

10-44

Corporate Governance

Agogik

10 Umfassend statt selektiv
20 Sozialbilanz

Center, Technik, Qualität

26 Brüggli Industrie
30 Gastronomie Usblick
34 Unterhalt & Technik
36 Brüggli Medien
40 Informatik
42 Kommunikation & Kultur
44 Qualitätsmanagement

46-64

Finanzbericht

46 Konsolidierte Betriebsrechnung
47 Konsolidierte Bilanz
48 Konsolidierte Geldflussrechnung
49 Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung
52 Rechnungslegungsgrundsätze
56 Immaterielle Anlagen
57 Sachanlagenspiegel 2023
58 Sachanlagenspiegel 2022
59 Kapitalveränderung
60 Rückstellungsspiegel 2022
61 Personalvorsorge
62 Revisorenbericht

IMPRESSUM

Anrede

Auch wenn wir uns in diesem Geschäftsbericht der Verständlichkeit und Einfachheit halber stellenweise auf die männliche Schreibweise beschränken, meinen wir selbstverständlich immer auch das weibliche Geschlecht. Klienten sind auch Klientinnen, Zuweiser auch Zuweiserinnen, Geschäftspartner auch Geschäftspartnerinnen.

Redaktion: Michael Haller

Layout & Satz: Regina Furger

Titelbild: Rheinbrücke Lustenau,
Frosan von Gunten

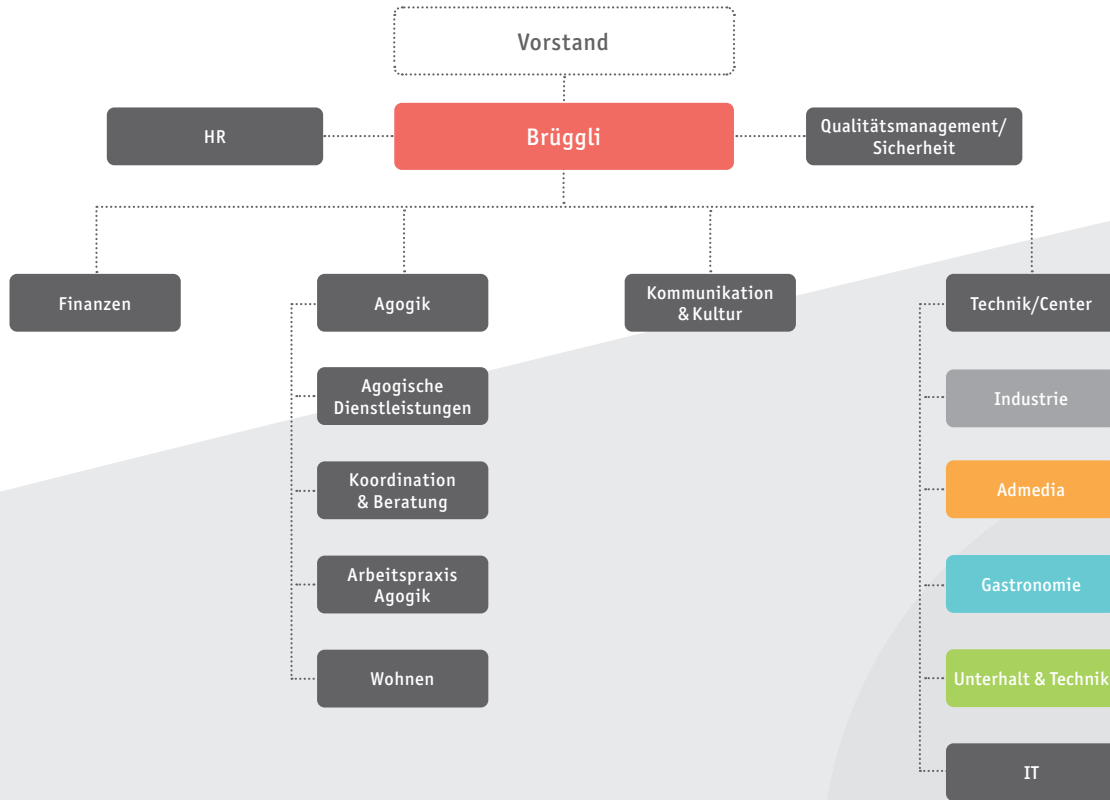
Bilder: Frosan von Gunten

Papier: Refutura FSC; Recycling

Druck: Brüggli Admedia, Romanshorn

Auflage: 1100 Exemplare

Betriebsorganigramm



Verantwortliche

Geschäftsleitung	Geschäftsleiter/Vorsitz	Rainer Mirsch
	Agogik, Stv. Geschäftsleiter	Daniel Berini
	Kommunikation & Kultur	Michael Haller
	Finanzen	Markus Traber
	Centerleiter Industrie	Adrian Hungerbühler
	Centerleiter Medien	Sven Peyrot

Vorstand	Präsident	Erich Messmer
	Vizepräsident, Finanzen	René Stüssi
	Aktuar	Nicola Waldvogel
	Agogik	Dr. Jörg Vollenweider
	Kommunikation	Ursula Gebendinger

Betriebskommission	Präsident	René Stüssi
	Vizepräsident	Erich Messmer
	Aktuar	Alois Schütz
	Beisitzerin	Annamarie Fässler

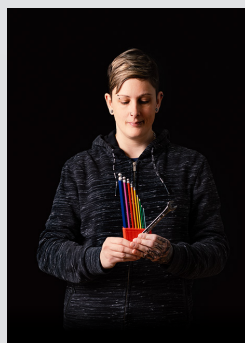
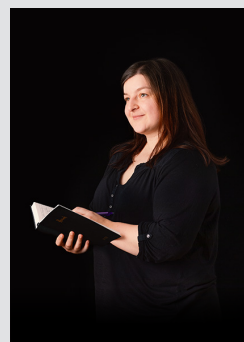
Revisionsstelle steffen rausch kessler ag, Frauenfeld

Zu den grossen Bildern in diesem Geschäftsbericht

Was ist Ihr Lebensmotto? Die Frage ist womöglich einfacher als die Antwort.

Brüggli's Kernauftrag ist die Ausbildung, Beschäftigung und Integration von Menschen mit psychischen und körperlichen Schwierigkeiten. Für die individuelle Begleitung ist es entscheidend, jede Person über die Arbeit hinaus zu erfassen und zu verstehen. Noch mehr als das Was und Wie treibt uns das Warum an. Die Suche nach dem Sinn führt zur Idee, die Lernenden und Mitarbeitenden nach ihrem Lebensmotto zu fragen. Es sind einfache, persönliche Worte.

Diese Bilder bereichern →
grossformatig, auf Doppelseiten,
unseren Geschäftsbericht.



Aushalten

Das schwierigste Jahr in der Vereinsgeschichte lehrt uns: Was als sicher galt, kann ins Wanken kommen. Regeln ändern sich, Gewohnheiten sind zu hinterfragen, und Entschiede von gestern mögen heute in einem anderen Licht stehen – im Nachhinein ist man immer gescheiter. Das Weltgeschehen, die Wirtschaftslage und die Herausforderungen im Brüggli-Kosmos sind in einer unberechenbaren Wechselwirkung. Die Balance zu wahren, auf Kurs zu bleiben und möglichst selbstbestimmt zu agieren ist alles andere als leicht.

«Alle Beteiligten haben viel Durchhaltewillen und Verständnis für die nötigen Anpassungen gezeigt.»

So hatten der Vereinsvorstand und die Geschäftsleitung schwierige und schmerzhaft Entscheidungen zu fällen. Ohne diese Entscheidungen hätten die Stabilisierung und Neuausrichtung nicht erfolgen können. Liebgewonnenes und eng mit Brüggli Verwobenes wie die Marke Leggero aufzugeben, um Ballast loszuwerden, das sind Schritte, die zwar rational fassbar sind, uns aber besonders auch emotional fordern.

Der Umgang mit vielen Veränderungen und die Akzeptanz, dass es faktisch keine Sicherheit gibt, ist für die Klientinnen und Klienten wie auch für die Leiterkräfte sehr anspruchsvoll. Wir müssen das Unstete gemeinsam aushalten und uns dafür einsetzen, dass am Arbeitsplatz möglichst viel Stabilität und Fokus herrschen.

Ein herzlicher Dank allen Lernenden und Mitarbeitenden bei Brüggli – sie machen den Unterschied und Brüggli zu etwas ganz Besonderem. Ebenso danke ich allen Leiterkräften, die viel Flexibilität und Geduld bewiesen haben. Das gilt genauso für die Geschäftsleitung und meine Vorstandskolleginnen und -kollegen. Alle Beteiligten haben viel Durchhaltewillen und Verständnis für die nötigen Anpassungen gezeigt; dafür gebührt ihnen Respekt.

Erich Messmer, Präsident des Vereins Brüggli



Aufbauen

Wenn, dann richtig: Ein Veränderungsprozess kann nur erfolgreich abgeschlossen werden, wenn er mit der letzten Konsequenz angetrieben, nivelliert und angepasst wird, bis das Ziel erreicht ist. Das kann harte Entscheide erfordern. Sie dienen der Sicherheit des Ganzen. Der Fokus auf die Gesamtinteressen steht im Vordergrund.

Im Dialog mit Ämtern, Banken und Beratern haben wir die Weichen gestellt für ein ausgeglichenes Budget und eine Konsolidierung. Wir haben uns von teils vertrauten Prozessen, Strukturen und Angeboten getrennt, um Platz zu schaffen für eine Neuorganisation. Der Verkauf von Leggero, der Management Buy Out in unserem Medienunternehmen, das Ausbuchen von Altlasten und die Berichtigung von Werten dienen dem Risikomanagement und einem ungetrübten Fokus: Alles dreht sich um unseren Kernauftrag, die Ausbildung, Beschäftigung und Begleitung von Menschen mit psychischen und körperlichen Schwierigkeiten.

Veränderungen werden oft als Chance verkauft, aber als Bedrohung wahrgenommen. Ich bin stolz auf unsere Mitarbeitenden und Leiterkräfte, die sich mit der Unsicherheit und den vielen Veränderungen arrangiert haben und mit uns vorausblicken. Es ist Aufbauarbeit nötig, ein Neugestalten und stetiges Nachbessern. Das setzt Vertrauen voraus, gegenseitig.

Darauf folgt der Aufbruch. Ich bin zuversichtlich. Das schwierige Jahr 2023 hat allen viel abverlangt und uns zugleich stärker gemacht, weil wir noch klarer sehen, was uns wichtig ist und welchen Wert unsere Arbeit hat. Nun gilt es dranzubleiben und durchzuhalten. Nicht alles liegt in unseren Händen, aber vieles ist auf gutem Weg. Darauf werden wir aufbauen.

Rainer Mirsch, Geschäftsleiter



«Die Gesamtinteressen und die Sicherheit des Ganzen stehen im Vordergrund.»

«Ich bin zuversichtlich. Nicht alles liegt in unseren Händen, aber vieles ist auf gutem Weg.»



«Das Leben geht immer weiter.»

Sharushann Atputharajah
Lernender Praktiker PrA Industrie

«Sei du selbst die Veränderung,
die du in der Welt sehen möchtest.»

Katja Wohlwend
Mitarbeiterin Unternehmenskommunikation



Umfassend statt selektiv

Brüggli hat auch 2023 Offenheit und Flexibilität bewiesen. Im Spannungsfeld von Spar- und Standardisierungsdruck ist die individuelle Begleitung eine Herausforderung.

Würde über das vergangene Geschäftsjahr ein Buch verfasst, trüge es wohl einen Titel wie «Auf der Suche nach Sicherheit in einer unsicheren Welt». Doch wie bereits die Schriftstellerin und Fliegerin Anne Morrow Lindbergh formulierte, ist Sicherheit kein Zustand, sondern ein Prozess. Der ehemalige britische Premierminister Benjamin Disraeli meint zum Thema Sicherheit, dass man die beste Sicherheit in der Vorbereitung findet, und Roald Amundsen schlägt in dieselbe Kerbe, wenn er als Polarforscher sagt, dass Sicherheit keine Sache des Glücks, sondern des Wissens sei.

Man kann nach Sicherheit und Verlässlichkeit streben und ist dennoch nicht davor gefeit, dass es am Ende anders kommt. Der Verlauf eines Geschäftsjahres kann trotz bestmöglicher Vorbereitung, minutiöser Planung und eingehender Wissensbeschaffung nicht abschliessend vorhergesehen werden. Künstliche Intelligenz, KI oder AI, konnte die Jahre zuvor als «nicht relevant» taxiert werden. Spätestens mit der perfek-

ten Zusammenfassung der Klassenlektüre durch bis anhin wenig begabte Schüler mussten zum Beispiel Berufsfachschulen substanziell umdenken. KI ist ein Trend, mit dem sich auch Brüggli auseinandersetzen muss. Ein weiterer Trend, der Fachkräftemangel im konventionellen Arbeitsmarkt, ist bereits seit einiger Zeit bekannt. Allerdings ist der politische Druck auf die Sozialversicherungen, auf diesen Mangel zu reagieren, erneut gestiegen.

Der Sozialmarkt ist zu einem umkämpften Business geworden. Firmen haben es sich zum Geschäftsmodell gemacht, Menschen mit einer Behinderung im ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Die weniger beeinträchtigten Menschen – um es pointiert, aber deutlich anzusprechen – werden prioritär behandelt und vermittelt. Erst notgedrungen, wenn es unbedingt sein muss, erfolgt eine Zuweisung zu einem Dienstleister im ergänzenden Arbeitsmarkt.

Gruppenbild der erfolgreichen Ausbildungsabsolventinnen und -absolventen. Die Gruppe ist nicht ganz komplett; wir respektieren es, wenn jemand nicht fotografiert werden möchte.



79

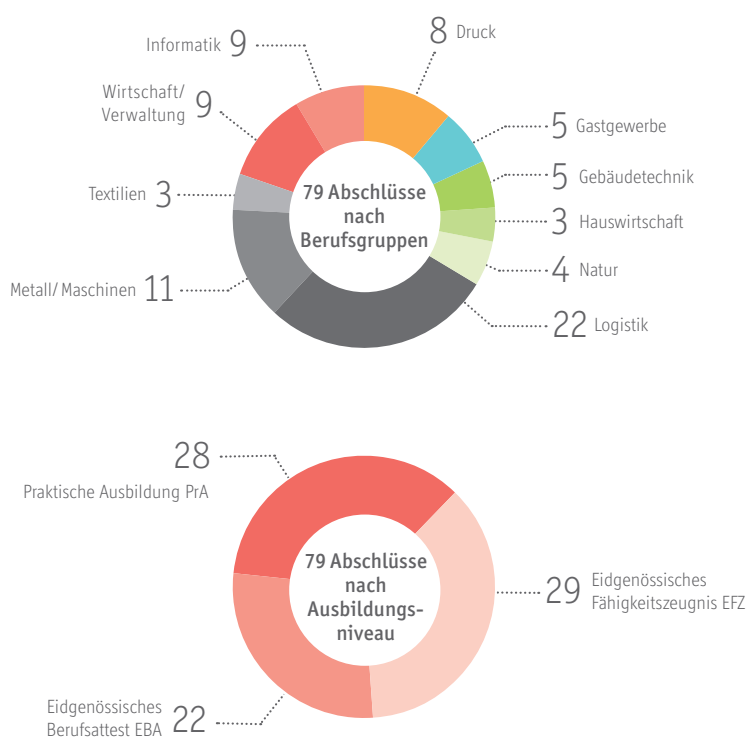
junge Menschen haben bei Brüggli 2023 erfolgreich ihre Berufsausbildung abgeschlossen.

Marktnah dem Kernauftrag verbunden

Wie positioniert sich Brüggli in diesem Umfeld, das sich einmal mehr schnell wandelt? Wie bereits in der Vergangenheit zeigt sich, dass beispielsweise aktuell gefragte Dienstleistungen wie die Begleitung von Ausbildungen im ersten Arbeitsmarkt Massnahmen sind, die wir schon seit Jahrzehnten anbieten. Auch unser Modell, den ersten Arbeitsmarkt mit all seinen Anforderungen im geschützten Rahmen anzubieten, bleibt ein starkes, zukunftssträchtiges Modell. Wir sind als spezialisierter sozialer Dienstleistungsbetrieb überzeugt, dass wir auch in Zukunft für viele Menschen mit einer Beeinträchtigung der einzig richtige Ort sind; hier bauen sie die Kernkompetenzen auf, die sie benötigen, um substanziell und längerfristig im Arbeitsmarkt tätig sein zu können. Zugleich sind wir die richtige Anlaufstelle für zuweisende Partner, die für ihre Klientinnen und Klienten vom weitverzweigten Wirtschaftsnetzwerk von Brüggli profitieren möchten. Als sozialer Dienstleistungsbetrieb sieben wir nicht vorher aus, sondern arbeiten mit der Klientel, die zugewiesen wird. Wir wählen nicht aus. Wir entwickeln, fördern und begleiten auf der Basis des vorhandenen individuellen Potenzials. Das ist seit jeher unsere Stärke.

Vielleicht liegt die grösstmögliche Sicherheit im Vertrauen – auf unsere Stärken, auf unser agogisches Know-How, auf unser Kerngeschäft: die Arbeit mit und für Menschen.

Ausbildungsabschlüsse nach Niveau und Berufsgruppen



→ Im Wohnbereich werden vermehrt auch 16-Jährige betreut.

→ Bewährt und etabliert: Wirtschaftspraktika dank engagierter Partner.

→ Vermehrt gefragt: Integrationsmassnahmen für Jugendliche.

Betreute Arbeitsplätze

Ende 2023 beschäftigte Brüggl 301 Mitarbeitende mit Rente, mehrheitlich in Teilzeit-Pensen. Über das Jahr verteilt fanden 55 mehrheitlich einwöchige Schnuppereinsätze in unterschiedlichen Bereichen statt. Nebst 46 Neueinstellungen hatte Brüggl 66 Abgänge von Mitarbeitenden mit Rente zu verzeichnen. Die neue Abrechnungssoftware ASBB 3.0 wurde vom Kantonalen Sozialamt des Kantons Thurgau erst für Juni angekündigt und schliesslich per Oktober eingeführt. Die Konsequenzen für unsere Organisation und insbesondere die Mitarbeitenden mit Rente konnten bis Ende des Jahres noch nicht abgeschätzt werden; sie werden erst im Laufe von 2024 zu beurteilen sein. Die Verunsicherung im Zusammenhang mit diesen Änderungen ist deutlich spürbar. Es ist zudem ein zusätzlicher administrativer Aufwand im Personalwesen und in der Informatik festzustellen.

Neuerstellte Broschüren zur Arbeit trotz IV-Rente und zum Beschäftigungsprogramm wurden an Soziale Dienste im Kanton Thurgau verschickt. Insbesondere war eine Resonanz seitens einiger Sozialer Dienste bezüglich des Beschäftigungsprogramms zu verzeichnen.

Berufliche Massnahmen

2023 starteten 80 Personen in eine berufliche Grundbildung in den von Brüggl angebotenen 12 Berufsfeldern oder stiegen in eine Gezielte Vorbereitung auf eine erstmalige berufliche Ausbildung ein. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen moderaten Rückgang von zehn Massnahmen.

Vorbereitung auf Ausbildung

Acht von den ursprünglich 14 Lernenden aus der einjährigen Gezielten Vorbereitung auf eine erstmalige berufliche Ausbildung konnten ab August 2023 in eine Ausbildung bei Brüggl einsteigen. Davon wurde bei zwei Lernenden die Massnahme als 1. Lehrjahr für die Ausbildung auf Stufe PrA angerechnet. Die restlichen sechs starteten in eine EBA- oder EFZ-Ausbildung.

Im Verlauf des Ausbildungsjahres stiegen überdurchschnittlich viele Personen in eine Gezielte Vorbereitung ein. Stand Ende Juni waren dies 29 Personen. Sie belegten je nach Bedarf die folgenden Module, um sich die nötigen Kompetenzen für die bevorstehende Ausbildung zu erarbeiten:

- Übungsschule für den Abbau von Vorbehalten gegenüber dem Schulunterricht und zum Trainieren von Kompetenzen, welche für den Besuch der Berufsfachschule benötigt werden
- Individuelle Lernzeiten, in denen die für die angestrebte Ausbildung notwendigen Anforderungen erarbeitet und überprüft werden können
- Einzelcoaching, Kompetenztraining und Sport zur Erarbeitung von Selbst- und Sozialkompetenzen im Einzel- beziehungsweise Gruppensetting

Im neuen Ausbildungszyklus im August 2023 starteten 17 Jugendliche in eine einjährige Gezielte Vorbereitung, um im Sommer 2024 in eine EBA- oder EFZ-Ausbildung einsteigen zu können. Der Wochenplan setzte sich beim Start aus der individuellen Lernzeit, dem Kompetenztraining, dem Sport, dem Einzelcoaching und der Arbeitspraxis in der künftigen Ausbildungsabteilung zusammen. Die Übungsschule wird im 2. Semester dazukommen. Individuelle Anpassungen sind nach Bedarf möglich.

791

Personen waren per Ende 2023 bei Brüggli angestellt.

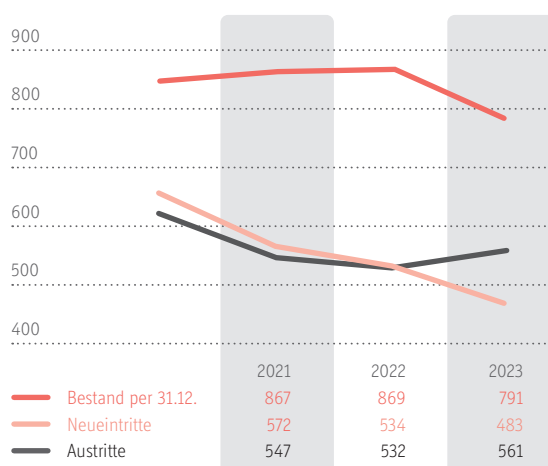
Die Module Einzelcoaching und Lerncoaching wurden weiterhin auch für Lernende angeboten, die sich bereits in der Ausbildung befanden. Zudem wurde im Herbstsemester je ein Kompetenztraining-Block zu den Themen Selbstbild/Selbstwert sowie Motivation angeboten. Ein dritter Block zum Thema Kommunikation/Auftreten fand im Januar 2024 statt.

Die Anzahl durchgeführter Modulsequenzen ging im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas zurück. Insgesamt wurden 2023 beispielsweise über 1900 Lerncoachings (Vorjahr 2400), 1100 Einzelcoachings (Vorjahr 1200) und etwa 750 individuell gestaltete Lernzeiten (Vorjahr 800) betreut und durchgeführt. Rund 1800 Termine fanden wegen Absenzen der Lernenden nicht statt.

Berufsfachschule für Praktische Ausbildung PrA

Ab August 2023 wurden die Lernenden in einer Praktischen Ausbildung PrA nach INSOS in fünf Klassen unterrichtet – drei Klassen im 2. und zwei Klassen im 1. Lehrjahr. Dies entspricht zwei Klassen weniger als im Vorjahr. Insgesamt starteten 35 Lernende ins aktuelle Schuljahr. Fünf davon absolvieren ihre Ausbildung in einem externen agogischen Dienstleistungsbetrieb; ein Lernender arbeitet im ersten Arbeitsmarkt. Der Schulunterricht wird dem Stand der Lernenden angepasst und diese werden individuell gefördert. Weder aus dem 1. noch aus dem 2. Lehrjahr gelang in diesem Jahr der Umstieg in eine EBA-Ausbildung.

Personalstatistik



→ 80 Jugendliche starteten 2023 in eine berufliche Grundbildung.

→ 29 Personen stiegen in eine Gezielte Vorbereitung ein.

→ 86 Klient*innen absolvierten eine Integrationsmassnahme.

Integrationsmassnahmen

Während einer Integrationsmassnahme erhalten Teilnehmende individuell begleitet die Möglichkeit, Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenzen (wieder) zu entdecken und aufzubauen, um sich auf eine Wiederintegration in den ersten Arbeitsmarkt, eine Umschulung oder auf eine erstmalige berufliche Ausbildung vorzubereiten. Aufbauend auf eine ressourcenfokussierte und stabilisierende Startphase im eigenen Bereich werden daher im weiteren Verlauf in Kooperation mit den verschiedenen Arbeitsbereichen von Brüggli Arbeitseinsätze durchgeführt. Basierend auf diesen Erfahrungen werden berufliche Perspektiven entwickelt und externe Praktika wie auch Arbeitstrainings durchgeführt. So begleiten Brüggli's Integrationsmassnahmen Menschen Schritt für Schritt auf dem persönlichen Weg der Integration.

Die Nachfrage nach diesen Angeboten blieb 2023 wie im Vorjahr auf einem konstant hohen Niveau. So absolvierten 86 Personen ein Aufbau- oder Arbeitstraining bzw. eine Integrationsmassnahme für Jugendliche. Dabei kam es in diesem Jahr zu 50 Neueintritten, während 55 Personen ihr Training beendeten. Die Wartezeit für einen Massnahmenplatz betrug durchschnittlich drei Monate. Im Anschluss an die Integrationsmassnahmen wechselten sieben junge Personen in eine berufliche Abklärung, nach erfolgter Berufswahl in eine Vorbereitungszeit oder in eine Berufsausbildung. Als direkte Anschlussmassnahme fanden 14 Arbeitstrainings oder Arbeitsversuche im ersten Arbeitsmarkt statt. Andere Anschlusslösungen umfassten direkte Festanstellungen im ersten Arbeitsmarkt, eine Anmeldung bei regionalen Arbeitsvermittlungszentren oder die Dossier-Übergabe innerhalb der IV an die Rentenprüfung. Nicht immer konnten Massnahmen wie geplant durchgeführt werden. Dieses Jahr mussten 18 Massnahmen aus gesundheitlichen Gründen frühzeitig beendet werden.

Berufliche Abklärung möglicher Berufsrichtungen und Potenzialabklärung

54 Klienten absolvierten in einem oder in mehreren Berufsfeldern eine ein- bis dreimonatige Abklärung, um Antworten auf offene Fragen in der Berufsfindung bzw. betreffend Ausbildungsfähigkeit und Eignung zu klären. Die Nachfrage nach vierwöchigen Potenzialabklärungen war im Vergleich zu den Vorjahren erneut stark rückläufig. In den Integrationsmassnahmen wurden vier Potenzialabklärungen durchgeführt, um grundsätzlich zu prüfen, in welchen Bereichen eine Person über Ressourcen verfügt und wie nächste mögliche Schritte im Berufsleben aussehen könnten.

Job Coaching

Auch 2023 konnten bis auf einige wenige Ausnahmen alle Lernenden eine mehrwöchige Aussenorientierung im ersten Arbeitsmarkt absolvieren. Die Gründe für die Ausnahmen waren gesundheitlicher Natur. Das Arbeitgeber-Netzwerk konnte konsolidiert werden. Dank den positiven Erfahrungen und der guten Zusammenarbeit mit den Job Coaches sind vermehrt grössere Firmen bereit, Lernenden von Brüggli Praktika zu ermöglichen.

Supported Education wird von den zuweisenden Stellen forciert. Brüggli bietet diese Massnahme bereits seit Jahren erfolgreich an. Die Akquise von Arbeitgebern im ersten Arbeitsmarkt bleibt trotz Fachkräftemangels jedoch nach wie vor herausfordernd.

Im Gegensatz zum bereits praktizierten Supported Education konnte mit Supported Employment ein weiteres Angebot erarbeitet werden, welches von den Job Coaches betreut wird. Ende Jahr wurde ein Konzept erarbeitet und dem Kantonalen Sozialamt des Kantons Thurgau zur Prüfung vorgelegt. Die Resultate der anstehenden Verhandlungen werden für das frühe Jahr 2024 erwartet.

Das Team der Job Coaches ist mit einer Ausnahme unverändert geblieben. Ein Teamleiter aus der Logistik-Kommissionierung übernahm die vakante Stelle des Job Coaches für den Bereich Logistik.

161

Wirtschaftspraktika konnten für Lernende erfolgreich durchgeführt werden.

Integrationsmassnahmen

Festanstellung im 1. Arbeitsmarkt	2
Arbeitsversuche	28

Berufliche Massnahmen

Wirtschaftspraktika	161
Arbeitsvermittlungen nach EBA	7
Externe PrA	2
Coaching	26
Schnuppern	54

Lehrabgänger

Lehrabgänger*innen	79
Festanstellungen im 1. Arbeitsmarkt	22
Festanstellungen im 2. Arbeitsmarkt	21
Weiterführende Ausbildungen	11
Stellensuchende (inkl. Arbeitsvermittlung)	7
Arbeitsvermittlung nach EBA	7
Unbekannt	9

Vermeehrt jüngere, erst 16-jährige Bewerberinnen und Bewerber starteten in die Ausbildung. Dies verpflichtet zu einer erhöhten Aufsichtspflicht: Bewohner dieses Alters dürfen nicht in einer externen WG wohnen. Somit reduzierte sich das Platzangebot im Campus+ entsprechend. Wartelisten waren die Folge. Hingegen erhöhten und stabilisierten gezieltes, durch die Bezugsperson angeleitetes und betreutes Wohntraining in externen WGs deren Belegungszahlen.

Aus dem Bereich der Integrationsmassnahmen (IM) wohnen zunehmend Jugendliche im Campus+, die, ihrer Beeinträchtigung oder Belastbarkeit geschuldet, täglich nur ein geringes Arbeitspensum in ihrer Abteilung absolvieren. Dies hat herausfordernde Auswirkungen auf den Wohnbereich, da die nicht mit Arbeit belegte Zeit dort verbracht wird. Dem geltenden Wohnkonzept entsprechend wird jedoch vor allem nach der regulären Arbeitszeit eine Betreuungsstruktur angeboten.

Die im letzten Jahresbericht aufgeführten Schwierigkeiten mit Bewohnern mit Mehrfachdiagnosen bestätigten sich einmal mehr durch die Zunahme von Abbrüchen aufgrund psychischer Probleme und mangels Mitwirkung.

Wohnen

Im Jahr 2023 war der Wohnbereich Campus+ durchgängig gut bis voll belegt. Neben dem Wohnen als akzessorische Leistung zu einer Ausbildung müssen jeweils Schlafplätze für Absolventen eines Schnuppereinsatzes sowie ein Notfallzimmer für das Externat bereitgestellt werden. Die Nachfrage nach externen Wohnplätzen erholte sich auf tieferem Niveau; dank eines reduzierten Platzangebots konnte auch in diesem Wohnbereich im ersten Halbjahr eine überwiegende Auslastung verzeichnet werden. Mit den tieferen Massnahmenzahlen konnten jedoch die budgetierten Zahlen sowohl für das erste als auch für das zweite Halbjahr nicht erreicht werden. Entsprechende Korrekturen wurden für das Budget 2024 in die Wege geleitet.

Spieler-Abende im Grosse Saal des Campus+ wurden in immer grösserer Zahl von unseren Bewohnern angenommen. Neu im Jahresprogramm: ein Abend zum Thema Gewaltprävention, durchgeführt von der Fachstelle der Jugendpolizei in Weinfelden.

→ PrA- und EFZ-Ausbildungen halten sich die Waage.

→ Mehr als 1900 Lerncoachings wurden durchgeführt.

→ Ausbildungsvielfalt: 43 Berufe in 12 Berufsfeldern.

«Ich bin der Schöpfer
meines eigenen Glücks.»

Mike Locher
Mitarbeiter Gastronomie Usblick





«Ich kämpfe, denn ich
kann gewinnen.»

Jasmin Altherr
Mitarbeiterin Qualität & Service

Berufsbildung 2023

- 79 erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse (20 Frauen, 59 Männer)
- Drei Lernende von Brüggli haben das Qualifikationsverfahren 2023 nicht bestanden.

Ausbildungsabschlüsse 2023 im Detail**Grundbildungen mit eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ: 29**

Kauffrau/Kaufmann	6
Logistiker	5
Koch	1
Printmedienverarbeiter	1
Polygraf*in	4
Produktionsmechaniker	3
Informatiker	3
ICT-Fachmann	4
Mediamatiker*in	2

Grundbildungen mit eidg. Berufsattest EBA: 22

Büroassistent*in	2
Logistiker	8
Restaurantangestellte*r	2
Printmedienpraktiker	1
Textilpraktiker*in	3
Mechanikpraktiker	1
Unterhaltspraktiker*in	2
Hauswirtschaftspraktikerin	2
Gärtnerin	1

Praktische Ausbildungen gemäss**PrA-Richtlinien: 28**

Praktiker PrA Büroarbeiten	1
Praktiker*in PrA Logistik	9
Praktiker PrA Küche	1
Praktiker*in PrA Restaurant	1
Praktiker*in PrA Printmedien	2
Praktiker*in PrA Mechanik	7
Praktiker PrA Betriebsunterhalt	3
Praktiker*in PrA Hauswirtschaft	1
Praktiker*in Gärtnerei	5

Diplome und spezielle Auszeichnungen:

Diplome	5
Fünf Absolvent*innen haben den besten Abschluss im Kanton Thurgau im jeweiligen Beruf gemacht.	

Zusätzlicher Abschluss einer Massnahme, die Brüggli im 1. Arbeitsmarkt übernommen hat:

Printmedienpraktiker EBA	1
--------------------------	---

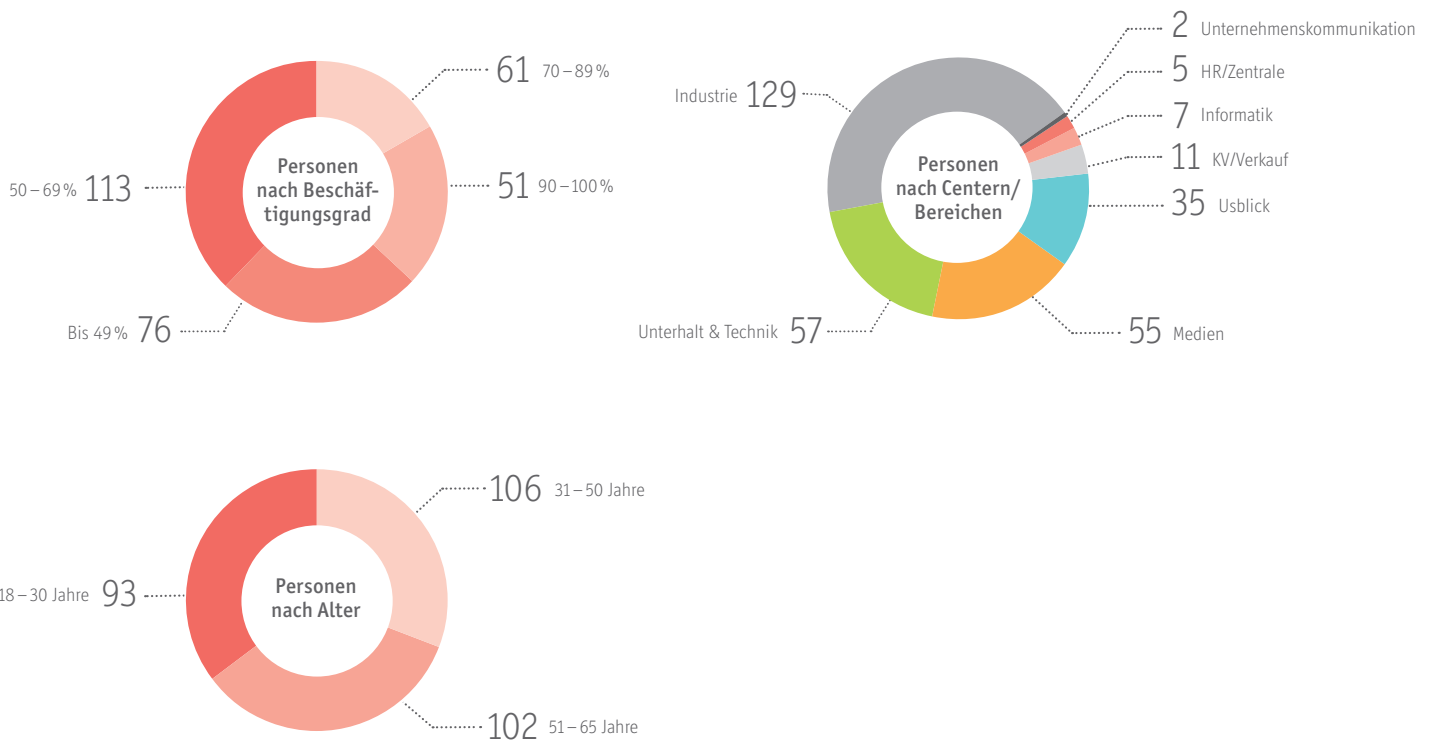
Daniel Berini, Leiter Agogik, Stv. Geschäftsleiter**Vanni Bonazza, Leiter Job Coaching****Daniel Gübeli, Leiter Fachstelle Betreute Arbeitsplätze****Barbara Köberle, Leiterin Fachstelle Berufliche Massnahmen****Rebekka Kirchner, Leiterin Bildung****Katharina Nef, Leiterin Wohnen****Simon Zingg, Leiter Integrationsmassnahmen**

301

Mitarbeitende mit Rente arbeiten bei Brüggli.

Betreute Arbeitsplätze 2023 im Überblick:

301 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Rente



→ Auch 2023 gelungen: ein Ausseneinsatz für alle Lernenden.

→ Mehrfachdiagnosen erfordern eine intensivierete Betreuung.

→ Die Klientel im Wohnbereich wird immer jünger.

4,47 Mio. für die Öffentlichkeit

Brüggli jüngste Sozialbilanz weist einen hohen Überschuss aus. Er hat mit den Spar- und Konsolidierungsmaßnahmen der letzten Jahre zu tun.

Die Sozialbilanz wird jeweils ein Jahr zurückversetzt ermittelt. Das ist nötig, weil wesentliche Fakten des Bundesamtes für Statistik erst jeweils gegen Ende des Jahres vorliegen. So bezieht sich Brüggli's jüngste Sozialbilanz auf das Jahr 2022.

Es war in vielen Belangen ein sehr herausforderndes Jahr. Die schlechte Konsumentenstimmung wegen der nach wie vor geltenden Einschränkungen verhinderte einen nachhaltigen Aufschwung. Trotzdem oder genau deswegen hat Brüggli noch einmal investiert und Anstrengungen unternommen, den wirtschaftlichen Erfolg zu steigern. Ziel war es, die Auslastung zu gewährleisten und die Arbeit für unsere Mitarbeitenden zu sichern. Der Erfolg war dann doch eher dürftig und wir mussten das Jahr mit einem Verlust abschliessen.

Krieg, Krise, Knappheit, steigende Preise und aufflammende Inflation: Die Summe allen Übels macht auch Brüggli zu schaffen und führt – trotz grossem Engagement aller Beteiligten – zu einem Verlust. Wir stehen vor Veränderungen, ein Umbruch in der Wirtschaftswelt, im sozialen Umfeld und auch bei uns im Betrieb.

Umso schöner, dass wenigstens die Sozialbilanz unsere Arbeit von einer anderen Seite beleuchtet und wir mit unserer Mission weiterhin auf dem richtigen Weg sind. Die geübte Leserin, der geübte Leser merkt: Gemessen an der letztjährigen Sozialbilanz ist der Erfolg ein geringerer – und doch ein stolzer mit einem Gewinn für die Öffentlichkeit in Höhe von 4,470 Mio. Franken. Im Jahr 2022 hatten wir viel geringere Investitionen, und auch die Betriebskosten waren tiefer. Dies zeigt sich im Posten «Überregionaler Nutzen».

«Netto Erfolg berufliche Eingliederung»

Obwohl wir eine Person mehr eingliedern konnten (14) ist dieser Wert gesunken. Das erklärt sich durch die Glättung dieser Zahl über fünf Jahre. Das heisst, das Ergebnis zeigt immer den Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre.

«Netto Eingegliederte IV-Rentenbeziehende»

Wir konnten 2022 sechs Mitarbeitende mit Rente im ersten Arbeitsmarkt eingliedern – ein schöner Erfolg unserer Teamleitenden und Job Coaches.

«Überregionaler Nutzen»

Aufgrund des wirtschaftlichen Abschwungs im Jahr 2022, sind auch die Investitionen und der Sachmitteleinkauf stark zurückgegangen. Hier handelt es sich um den Umsatz von Unternehmen aus dem ersten Arbeitsmarkt, den sie dank der Existenz von Brüggli erwirtschaften konnten.

Deadweight / Displacement / Drop-Off

In Anlehnung an das Konzept des SROI (Social Return on Investment), welches Ende der 1990er-Jahre in den USA entwickelt wurde und mittlerweile vor allem in Deutschland und Österreich immer mehr angewendet wird, hat sich Brüggli dazu entschieden, die obengenannten drei Impact-Indikatoren miteinzubinden. Man geht dabei davon aus, dass auch ohne Sozialunternehmen wie Brüggli eine Rendite für die Öffentlichkeit erzielt werden könnte. Darum werden gewisse Positionen auf der Habenseite mittels obigen Indikatoren gekürzt. Die Erklärung dazu lesen Sie im Anhang zur Sozialbilanz.

6

Eingliederungserfolge kommen in der jüngsten Sozialbilanz positiv zum Tragen.

Selbstbewusstseinsförderung

Ebenfalls aus dem Konzept des SROI ist diese Position entstanden. Mit dem Aspekt «Selbstbewusstseinsförderung» möchte der gesellschaftliche Nutzen von Brüggli dargelegt werden. Hier sieht man einen direkten Zusammenhang mit der Verbesserung des Selbstvertrauens und einer späteren Anstellung in der freien Marktwirtschaft. Für diese Position werden die Kosten für ein Seminar für Selbstbewusstseinsstraining hochgerechnet und ausgewiesen.

Wirkungsmessung

Ein 2019 eingeführtes Instrument ermöglicht, bei Brüggli ausgetretene Personen über fünf Jahre zu befragen und zu erheben, wie es ihnen geht. Die Grafiken auf der Folgeseite zeigen die Resultate der Erhebung, die 2023 zum fünften Mal durchgeführt wurde.

Rainer Mirsch, Geschäftsleiter

Sozialbilanz?

Die Sozialbilanz beziffert den sozialen Nutzen und die sozialen Kosten von Organisationen wie Brüggli. Mit diesem Instrument wird der Social Return on Investment SROI erhoben – Jahr um Jahr mit positivem Ergebnis. Es ist keine exakte Wissenschaft, aber durchaus ein Weg, um verbindlich und detailliert aufzuzeigen, wie sich Brüggli für die Öffentlichkeit lohnt. Brüggli hat die Sozialbilanz vor rund 16 Jahren zusammen mit der Fachhochschule St.Gallen entwickelt und 2019 eine Erweiterung vorgenommen: mit einer Wirkungsmessung, die aufzeigt, wie es ehemaligen Klientinnen und Klienten von Brüggli geht. Welchen Beruf üben sie aus, und wo stehen sie heute? Wozu hat sie die Ausbildung, die Umschulung oder das Coaching bei Brüggli befähigt? Mit regelmässigen Befragungen in Ein-, Drei- und Fünfjahres-Intervallen gewinnt Brüggli Fakten über den qualitativen Nutzen unseres Tuns. Die Erkenntnisse sollen dazu dienen, die Dinge zu hinterfragen und die Angebote und Leistungen wo sinnvoll anzupassen. So liegt der Fokus noch deutlicher nicht allein auf dem Jetzt und Hier, sondern ist auf die Nachhaltigkeit von Brüggli's Ausbildungs- und Integrationsarbeit gerichtet.

→ Die Sozialbilanz beziffert den Social Return on Investment SROI.

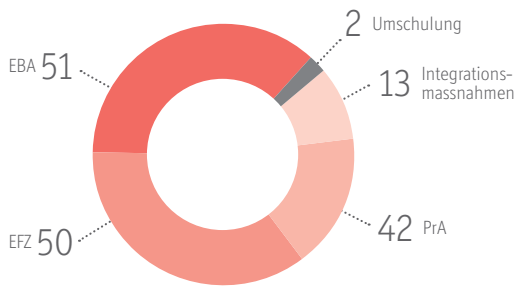
→ Eine Wirkungsmessung erfasst, wie es ehemaligen Klienten geht.

→ Brüggli lohnt sich auch rein in Zahlen betrachtet.

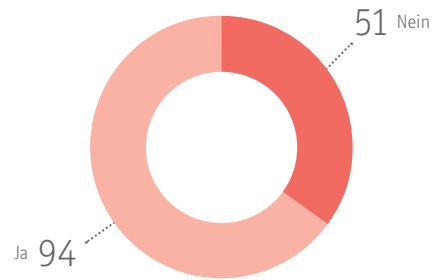
Befragung ehemaliger Klientinnen und Klienten

Die Infografiken auf dieser Seite zeigen die Situation ein Jahr nach der Ausbildung.

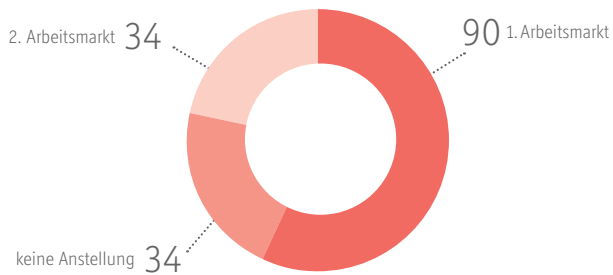
Art der Ausbildung



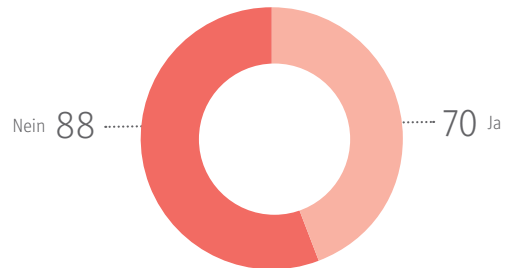
Arbeiten Sie im Beruf, den Sie bei uns erlernt haben?



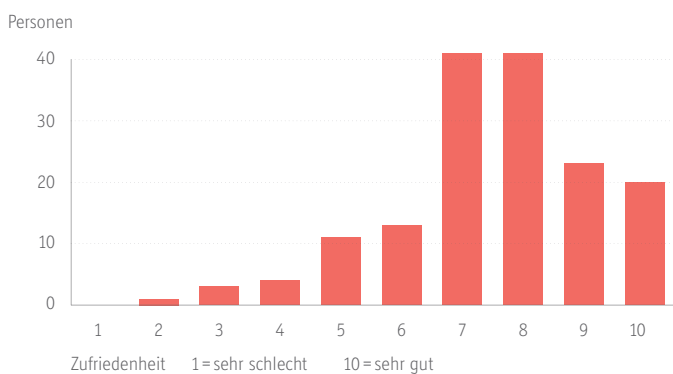
Wo arbeiten Sie?



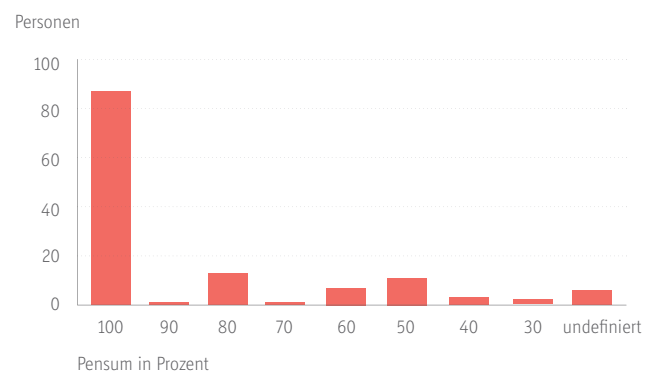
Erhalten Sie finanzielle Unterstützung?



Wie schätzen Sie Ihre derzeitige Lebenszufriedenheit ein?



In welchem Pensum arbeiten Sie?



146'629

Franken netto konnten an IV-Taggeldern eingespart werden.

Investitionen öffentliche Hand

	2022 CHF	2021 CHF
Betriebsbeiträge für geschützte Arbeitsplätze	5'957'495	5'525'211
Versicherungsleistungen für berufliche Eingliederung	13'407'518	14'030'330
Einrichtungsbeiträge	0	0
MwSt.-Vorsteuerguthaben	1'281'324	1'305'163
Total Investitionen	20'646'337	20'860'704
Erfolg	4'470'331	7'534'397

Deadweight

Ein Deadweight von 0% würde bedeuten, dass die Klienten und Mitarbeiter von Brüggli keine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt finden würden, wenn es keine Sozialunternehmen geben würde.

Displacement

Ein Displacement von 0% würde bedeuten, dass es neben Brüggli keine anderen Sozialunternehmen in der Region geben würde, in denen die Klienten und Mitarbeiter von Brüggli arbeiten könnten.

Drop-Off

Ein Drop-Off von 0% würde bedeuten, dass keine von Brüggli eingegliederte Person wieder aus dem Arbeitsprozess ausscheiden würde.

Anzahl Schnupperlehrlinge bei Brüggli: 93

Anzahl Schnupperlehrtage bei Brüggli: 487

Soziale Rendite öffentliche Hand

	2022 CHF	2021 CHF
*Netto Einsparungen EL	371'917	446'023
*Netto Erfolg berufliche Eingliederung	491'762	596'307
*Netto Eingegliederte IV-Rentenbeziehende	102'568	28'014
*Netto Eingesparte IV-Taggelder	146'629	142'958
*Netto Steuererlöse	1'652'816	1'682'917
*Netto Sozialleistungen	5'167'111	4'852'531
*Netto Selbstbewusstseinsförderung	218'764	218'764
Überregionaler Nutzen	12'652'965	16'001'015
Nutzen für die Region	3'116'429	3'336'929
Umsatzsteigerung anderer Unternehmen	(1'966'380)	(2'018'019)
Kaufkraft des Lohnes	(1'150'049)	(1'318'910)
Zwischentotal Soziale Rendite	23'920'961	27'305'458
Umsatzsteuer	1'007'402	867'053
MwSt.-Vorsteuerkürzung	188'305	222'590
Total Soziale Rendite	25'116'668	28'395'101

* Brüggli rechnet total 45% der errechneten Beträge von diesen Positionen ab, um den in der linken Spalte beschriebenen Gegebenheiten Rechnung zu tragen.

«Das Leben ist bezaubernd. Man muss
es nur durch die richtige Brille sehen.»

Manuela Ineichen
Mitarbeiterin Montage



«Mit jeder Tür, die zufällt,
öffnet sich irgendwo eine andere.»

Mitchel Singh
Mitarbeiter Gastronomie Usblick



Widerspruch und Aufbruch

Die Mechanik ist neu eingerichtet, ebenso die Robotics-Abteilung. Mit dem Umzug und der Neuorganisation kam der Fokus auf straffere Prozesse und schnellere Informationswege. Neue Produkte geben zu tun.

Nach Jahren des Aufbaus und Erfolgs ist 2023 ein Jahr der Widersprüche. Stark schwankende Nachfragen und teils unberechenbare Lieferketten erforderten viel Flexibilität. Die Materialkosten sind hoch, die Transportkosten steigen. Kunden setzten uns unter Druck wegen der Preise; der Eurozerfall und die Inflation in der Europäischen Union machen sich bemerkbar. Wir sind gefordert, unser Bestes in der Beschaffung zu geben, um attraktiv zu bleiben. Der Spardruck und mit ihm ein Abbau von Personalressourcen brachte zusätzliche Unsicherheit. So war es eine grosse Aufgabe, an der Stabilität und Konsistenz zu arbeiten mit Fokus auf gute und planbare Arbeit für Lernende und Mitarbeitende mit Rente.

Die angespannte Situation verlangt nach einem hohen Informationsfluss: Partner und besonders die Mitarbeitenden und Leiterkräfte müssen wissen woran sie sind. Wir haben das Unstete ebenso thematisiert wie das Erfreuliche, das es auch 2023 gab. Ein Meilenstein: der Umzug und die Neueinrichtung der Mechanik; was bis anhin zweigeteilt war, ist neu am Hauptsitz gebündelt. Auch die Robotics-Abteilung ist im Mutterhaus gelandet. Neue Produkte wie die Hundebox PRO noir mit richtungsweisendem Design oder die Hundebox ECO, deren Facelift Anklang findet, zeugen von unserem Vorwärtssdrang. Das gilt speziell auch für den Mulchroboter Scarabaeus, der bereit ist, in neue Märkte zu rollen. Zuversichtlich stimmt uns darüber hinaus die enge Kooperation mit mehreren Autoherstellern, die auf unsere Hundeboxen setzen.

Das Jahr des Widerspruchs ist auch ein Jahr des Aufbruchs.

*Adrian Hungerbühler, Leiter Brüggli Industrie
Mitglied der Geschäftsleitung*

20

In mehr als

Ländern sind die Hundebboxen von 4pets inzwischen im Einsatz.

4pets in neuem Kleid

Die Hundebboxen ECO und PRO wurden einem Downsizing unterzogen, eine Reaktion auf den Kostendruck. Zudem haben wir nach sieben Jahren das Design markant angepasst. Die Box ECO NEW ist entstanden, eine Weiterentwicklung der bewährten Box ECO, die besonders über Ladenketten verkauft wird. Ein Meilenstein ist die neu dazukommende Box PRO noir; sie ist besonders für Profis, aber auch Privatpersonen mit hoher Designaffinität bestimmt. Der mattschwarze Ton ist ungewohnt; er findet Anklang. An einer Fachmesse in Bologna im Mai 2023 freuten wir uns über viele positive Reaktionen.



↑
Auch die Hundebox ECO wurde weiterentwickelt.



← Die Hundebox PRO noir fällt auf in markantem Mattschwarz.

→ Neu eingerichtet: Mechanik und Robotics.

→ Die 4pets-Boxen in neuem Design finden Anklang.

→ Im Fokus: effiziente Herstellungswege und faire Partnerschaften.

Leggero in neuen Händen

Mit dem Verkauf von Leggero kann Brüggli Industrie die Ressourcen bündeln. Zugleich kann der Bedarf an Lagerkapazitäten reduziert werden; das führt zu Einsparungen von Miet- und Bewirtschaftungskosten und gibt Platz für Produkte mit mehr Marktpotenzial. Vor allem die Hundeboxen geben zu tun. Und der Mulchroboter Scarabaeus rollt hinaus in neue Märkte. Dazu kommen Lohnarbeiten wie zum Beispiel die Montage von Schulstühlen.

Was 2023 aufgegleist wurde, konnte Anfang 2024 besiegelt werden: Das deutsche Unternehmen Qeridoo übernimmt Leggero. Brüggli Industrie wird 2024 noch als Hersteller für Qeridoo im Einsatz sein und bis Ende 2025 das Ersatzteilwesen sicherstellen.

Leggero ist stark mit der Brüggli-Geschichte verwoben. Bei allen rationalen Gründen, die für den Verkauf sprechen: Die Identifikation mit den Leggero-Produkten ist gross, speziell bei den Klientinnen und Klienten, die daran mitarbeiten. Brüggli Industrie hat sich darum um einen Käufer bemüht, der die Marke Leggero mit Respekt übernimmt und idealerweise die Ressourcen hat, um die nötigen Weiterentwicklungen an die Hand zu nehmen.

Es ist mit Qeridoo vereinbart, dass die Marke Leggero fortbestehen wird. Qeridoo übernimmt die nötigen Weiterentwicklungen und hat es als Ziel erklärt, Leggero zusätzlich zu den bestehenden Fahrradanhängern von Qeridoo auf dem Markt zu halten.



← Leggero wurde an ein deutsches Unternehmen verkauft.

Jahre liegen zwischen der Entwicklung des Businessplans und der Markteinführung von Scarabaeus.

Probotics in Startposition

Der Vertrieb des Mulchroboters Scarabaeus läuft an. Die Zusammenarbeit mit der Agrar Landtechnik AG ist eingespielt. Nach der 0-Serie ist Scarabaeus serienreif. Sorgen machte eine Verzögerung im Zusammenhang mit den CE-Vorgaben und der Sofortabschaltung bei Not-Aus-Betätigung. Das Qualitätskonzept ist umgesetzt und die Leitsysteme sind definiert. Der Testbetrieb auf verschiedenen Feldern führte

zur Vollendung auf mechanischer und elektronischer Ebene. An Messen wie der AgriEmotion, organisiert von Swiss Future Farm, und der AGRIALP in Bozen mit dem italienischen Importeur Hermes fand Scarabaeus viel Anklang. Im In- und Ausland ist ein grosses Interesse spürbar, das uns zuversichtlich stimmt.



Scarabaeus erlaubt eine pestizidarme Bodenbearbeitung mit positiver Umweltbilanz.

- Die Marke Leggero hat einen neuen Besitzer.
- Serienreif: der Mulchroboter Scarabaeus.
- Die Inflation in der EU fordert auch Brüggli Industrie heraus.

Etablieren statt Experimentieren

Gut etablierte Anlässe, loyale Gäste, ein neu zusammengewachsenes Team: Das schwierige Jahr 2023 hatte auch Positives. Sorgen macht weiterhin der Spardruck.

Der Fokus liegt auf Angeboten, die rasch einen finanziellen Effekt haben, und auf Aktivitäten, die der agogischen Mission zugutekommen. Das Team ist verschlankt und Sparmassnahmen sind durchgesetzt. Der Einkauf von Lebensmitteln konnte stark verbessert werden, aufgrund der Teuerung jedoch nicht ganz im erhofften Umfang. Einsparungen konnten wir vor allem beim Unterhalt, bei den Reparaturen und beim Verbrauchsmaterial erzielen. Eine offene Service-Stelle wurde ab September nicht neu besetzt, und per Februar 2024 wurde eine Stelle in der Küche aufgegeben. All diese Massnahmen tragen zur Absicherung und Konsolidierung bei, wenngleich die Teuerung, die Strompreise und die Nachfrage-Einbrüche im Agogischen die Stimmung trüben.

Bewährte Anlässe

Dennoch ist vieles gut. Der Sonntagsbrunch lief auch 2023 hervorragend, und wir durften jeweils auf eine erfreuliche Auslastung zählen. Die Gäste schätzen das motivierte Service-Team und das reichhaltige, schön präsentierte Angebot. Ein loyales Stammpublikum setzt auf die Gastronomie Usblick für Tagungen, Weihnachtsfeiern, Geburtstagspartys, Firmenanlässe und mehr. Die Zusammenarbeit mit Pasta Barn am Hauptbahnhof Zürich wurde fortgesetzt; hier sind unsere selbst hergestellte Pasta und Saucen im Einsatz.

Arbeiten in Service und Küche

Im Service ist die Nachfrage nach beruflichen Massnahmen wieder gestiegen, und wir haben treue Mitarbeitende mit Rente – und mit ihnen stabile Zahlen. In der Küche konnten wir, nach Abgängen in den letzten Jahren, vermehrt Mitarbeitende mit Rente involvieren; es geht aufwärts. Die Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in der Küche ist aber noch nicht so wie wir es uns wünschen.

Qualität sichern

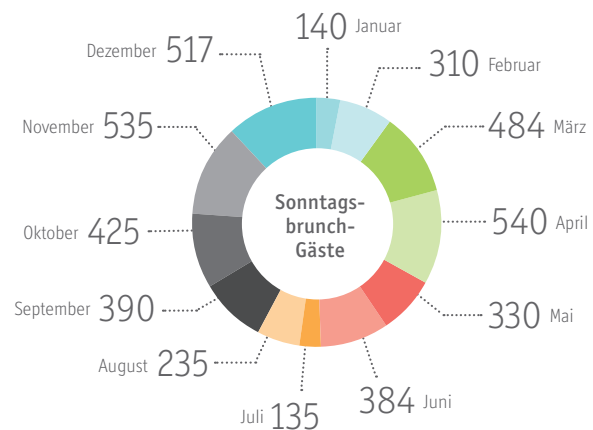
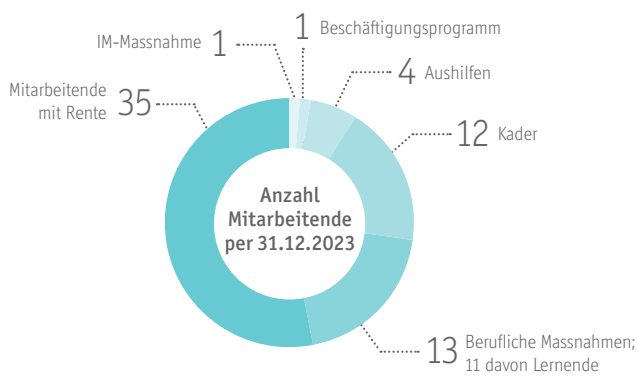
2023 war schwierig. Es bleibt herausfordernd, mit weiter reduzierten Teams die gleiche Qualität anbieten zu können und die Betreuung unserer Mitarbeitenden und Lernenden aufrecht zu erhalten. Die Erfahrung zeigt, dass wir es meistern können – und dass da viele Gäste und Partner sind, die unsere Bemühungen zu schätzen wissen.

Josef Koch, Co-Centerleiter/Chef de Restaurant

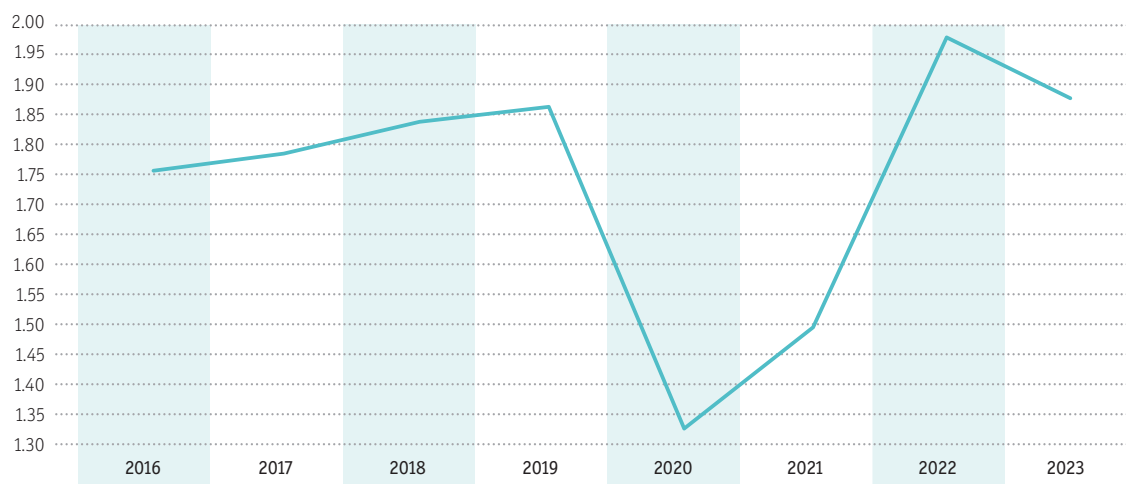
Martin Bärlocher, Co-Centerleiter/Agogischer Bereichsleiter

Bis zu **540**

Gäste waren am Sonntagsbrunch 2023 zu verzeichnen.



Umsatzentwicklung in Mio. CHF



- *Der Usblick ist als Tagungsort gut etabliert.*
- *Wenig Experimente, viel Konstanz: Der Fokus liegt auf Bewährtem.*
- *Immer involviert: Mitarbeitende mit Rente.*

«Nimm das Leben
wie es kommt.»

Ajnure Veseli
Mitarbeiterin Gastronomie Usblick





«Ein Leben ohne
Gerechtigkeit ist nichts.»

Janik Van de Sand
In Vorbereitung auf eine Ausbildung in der Logistik

Viele Baustellen

Neubau, Umbau, komplexe Umzüge ganzer Bereiche: Das waren die grossen Themen 2023 im Center Unterhalt & Technik. Dazu kommt die Neuorganisation mit neuen Strukturen und neuen Zuständigkeiten.

Trotz zahlreicher Personalmutationen und Ausfälle, konnten die Herausforderungen gestemmt werden – eine starke Leistung eines Teams, das sich neu finden musste in einer arbeitsintensiven Zeit. Zahlreiche Umbauten im Hof 3 und 5 erforderten unsere volle Aufmerksamkeit und Präsenz. Die Neuplatzierung des Co-Packing, der Wegzug grosser Druckmaschinen und vieles mehr gaben zu tun: Bepunktungs- und Isolationsarbeiten, Fenster und Türen einbauen, Wände malen, Druckluftleitungen montieren, Industrieböden schleifen und versiegeln, zum Beispiel. Der Umzug der Agentur Advery mitsamt Fotostudio von der Bahnhofstrasse an den Hauptsitz verlangte nicht nur nach operativem Geschick, sondern besonders auch nach Planung und Koordination. Dazu kamen diverse Rückbau- und Reinigungsarbeiten, mit denen das Center Unterhalt & Technik seine Generalisten- und Macherqualitäten zeigen konnte.

Photovoltaik auf der Dachterrasse

Eine Photovoltaik-Anlage auf Brügglis grosser Dachterrasse wird konkret. Brüggli hat mit der EKT AG einen Dachnutzungsvertrag abgeschlossen. Die EKT AG erstellt auf einer Fläche von 500 Quadratmetern eine Photovoltaik-anlage, die besonders den Hof 5 mit Strom versorgen soll. Dazu kommt eine Photovoltaik-Anlage auf dem Neubau (Hof 1), in welchem Brüggli einzelne Flächen mietet. Die Realisation dieser Anlage ist nicht in den Händen von Brüggli, sondern obliegt der Industrie Hof AG, die den Neubau verantwortet. Eine weitere Photovoltaik-Anlage wurde auf dem Dach im Hof 3 verwirklicht; sie liefert unter anderem für die Gastronomie Usblick den Strom.

Garten- und Umgebungsarbeiten für Externe

Das Center Unterhalt & Technik betreut auch externe Kunden, besonders in der Gartenpflege und im Liegenschaftsunterhalt. Mit der Firma Eugster Frismag konnte eine Zusammenarbeit vereinbart werden; sie umfasst die wöchentliche Umgebungspflege an drei Standorten. Solche Partnerschaften bringen spannende und zusätzliche Lernfelder für unsere Klientinnen und Klienten mit nahen Arbeitswegen und gut planbaren Aufträgen.

Umbruch und Aufbruch

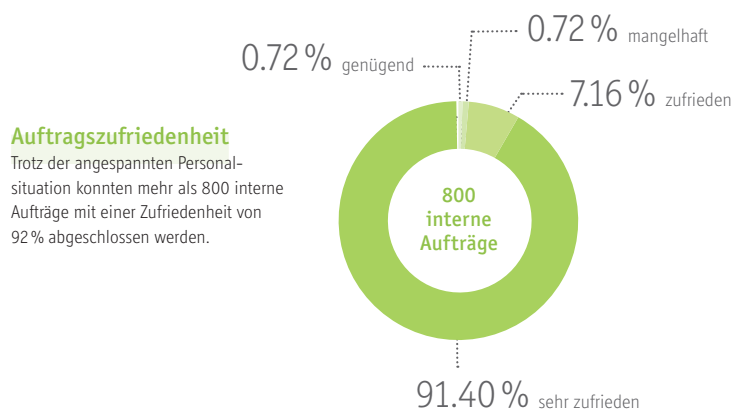
Der neue Centerleiter Stephan Graf hat die Führung Mitte November 2023 übernommen. Das Center befand sich in einem Vakuum und stand vor einem Neubeginn, nachdem der Abgang des bisherigen Leiters und andere personelle Veränderungen das Team stark belastet, aber auch zusammenschweisst hatten. Mit neuem Fokus sind die Ergänzung und Konsolidierung des Teams die nächsten wichtigen Schritte. Mittels eines überarbeiteten Organigramms wurden vereinfachte Strukturen geschaffen. Im Zentrum stehen verschiedene Digitalisierungsprozesse und Sicherheitsstandards, abgestützt auf das neue Organigramm. Die Vereinheitlichung von internen Dokumenten, Prozessen und der Dokument-Ablagestruktur soll diese Phase abschliessen. Die enge Zusammenarbeit und die Verbesserung der internen, interdisziplinären Kommunikation sind weitere zu verfolgende Ziele für 2024.

Stephan Graf, Leiter Unterhalt & Technik

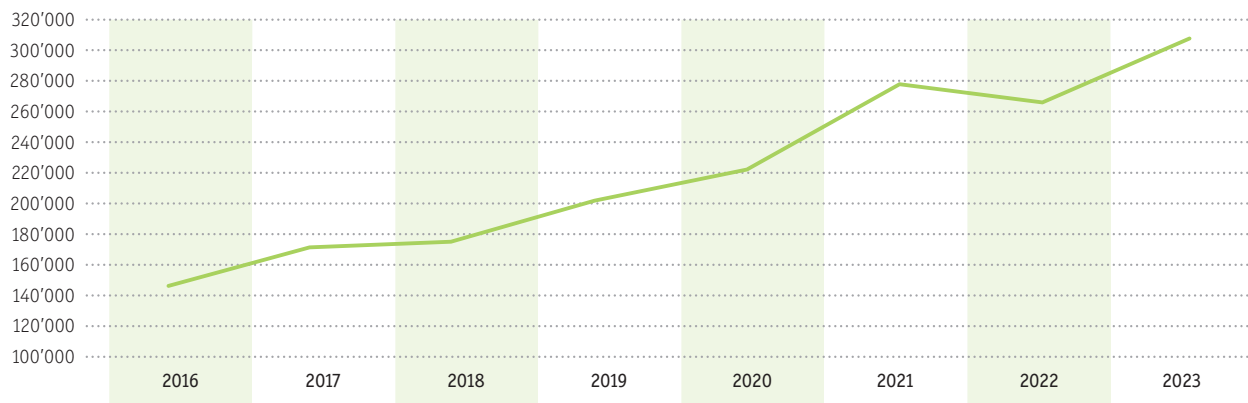
Michel Soller, Bereichsleiter Reinigung

500 m²

umfasst die Photovoltaik-Anlage auf der Dachterrasse.



Wirtschaftsertrag in CHF



- *Neues Team, neuer Fokus: Die neuen Strukturen greifen.*
- *Umziehen, Instandstellen, Aufbereiten: 2023 ist ein Baujahr.*
- *Bereit zur Umsetzung: Photovoltaik auf der Dachterrasse.*

Kooperation und Neuorganisation

Brüggli Medien hat sich stark der Digitalisierung gewidmet und zugleich das klassische Handwerk weiterverfolgt. Im Streben nach Absicherung und Agilität wurden weitreichende Schritte eingeleitet.

Der Druckmarkt und die grafische Branche sind im Umbruch; die Luft ist dünn geworden für Leistungen, die austauschbar und vergleichbar sind. Der Verdrängungswettkampf tobt, angefacht durch steigende Energie-, Logistik- und Papierpreise und unsichere Marktverhältnisse, die sich auf das Marketingbudget von Kunden auswirken. Brüggli Medien begegnet dem Branchentrend mit einer Strategie, die sowohl auf Diversifizierung als auch auf Spezialisierung setzt. Die agogische Mission von Brüggli ist ein wesentliches Differenzierungsmerkmal, und die Breite an Leistungen hilft beim Ausgleichen von Schwankungen.

Digital gestärkt

Die im letzten Geschäftsbericht thematisierte Abwanderung des Offsetdrucks in den Digitaldruck und in digitale Medien hat zu einer weiteren Kooperation geführt: Brüggli Medien legte den Offsetdruck per 1. April 2023 mit der Ostschweiz Druck AG in Wittenbach zusammen. Die beiden Druckereien nutzen die Infrastruktur in Wittenbach fortan gemeinsam. Nach anfänglichen Schwierigkeiten griffen die Prozesse immer besser und sind heute gut eingespielt. Die Kunden haben die Veränderung positiv und mit viel Verständnis aufgenommen.

Der Digitaldruck am Hauptsitz in Romanshorn hat mehr Platz und Bedeutung. Mit ihm geht ein genereller Trend einher: Brüggli Medien baut Plattformen, schafft Cloudlösungen, verstärkt den Webbereich und reichert Printaufträge mit attraktiven crossmedialen Zusatzleistungen und Automationsmöglichkeiten an.

Zusammen am Hauptsitz

Im Streben nach Fokus und Effizienz wurde die Kommunikationsagentur Advery ins Mutterhaus übernommen. Zudem hat das Co-Packing einen neuen Platz gefunden. Der Digitaldruck und die Weiterverarbeitung profitieren von Räumen, die 2023 neu dazukamen.

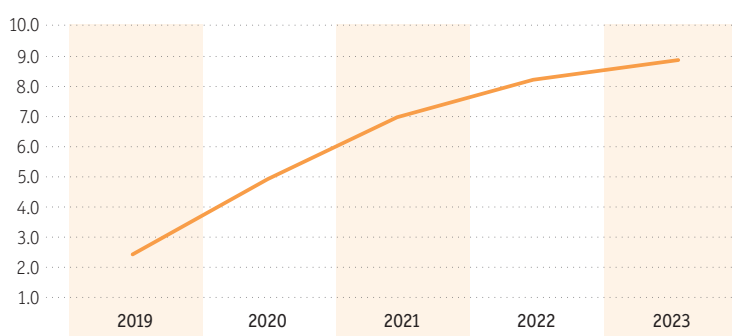
Es sind viele Veränderungen. Wir sehen die Chancen, nicht nur die Bürden. Das Potenzial ist gross – und gross ist auch unsere Motivation. Wir danken allen Lernenden, Mitarbeitenden und Leitenden für ihren starken Einsatz.

*Sven Peyrot, Leiter Brüggli Medien
Mitglied der Geschäftsleitung*

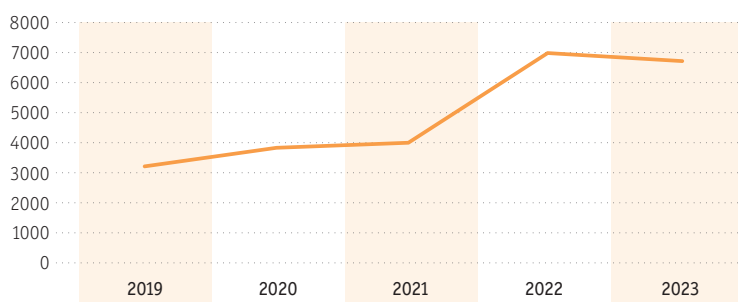
6788

Projekte konnte Brüggli Medien 2023 wahrnehmen.

Umsatzentwicklung in Mio. CHF



Entwicklung Auftragsvolumen



→ *Aus Brüggli Medien wird Brüggli Admedia.*

→ *Neue Strukturen erlauben ein besseres Risikomanagement.*

→ *Immer involviert: Lernende und Mitarbeitende mit Rente.*

Agiler mit neuen Strukturen Jugendforum Stiggs

Mit den Kerngeschäften Digital, Content und Design stellt sich Brüggl Medien neu auf. Das Zusammenkommen am Hauptsitz und die strategische Fokussierung manifestieren sich in einem neuen Namen: Brüggl Admedia. Von grosser Bedeutung ist ein weiterer Schritt: Brüggl Admedia hat 2023 ein Management Buy Out eingeleitet, das per Frühjahr 2024 vollzogen ist: Eine neugeschaffene Aktiengesellschaft übernimmt den wirtschaftlichen Teil des Medienunternehmens. Kader-Angehörige, die primär an Kundenaufträgen arbeiten, treten über in die Brüggl Admedia AG. Der agogische Auftrag bleibt bei Brüggl angesiedelt; Kader-Angehörige, die in erster Linie Klienten betreuen oder ausbilden, bleiben bei Brüggl angestellt.

In der neuen Konstellation arbeiten die zwei Unternehmen wie gewohnt eng zusammen. Vorteil für die neugeschaffene Aktiengesellschaft: unternehmerische Freiheit, mehr Agilität und zugleich der Bezug auf Brügglis soziale Mission und auf Nachhaltigkeitsthemen, die für immer mehr Kunden wichtig sind. Vorteil für Brüggl: Die Entflechtung entschärft das unternehmerische Risiko und gibt Raum für Produkte wie den Mulchroboter Scarabaeus, die weiterhin viel Aufmerksamkeit und Ressourcen erfordern.

Stiggs ist ein Jugendforum, das jungen Teams und Führungskräften Raum gibt, Ideen für mehr Nachhaltigkeit und Partizipation zu entwickeln. Brüggl Medien und Advery haben Stiggs zusammen mit der Organisation Step into Action entwickelt, eingebettet in die Agenda 2030 des Kantons St. Gallen mit breiter Unterstützung von Stadt, Kanton, Stiftungen und Privatwirtschaft. Was 2023 aufgelegt wurde, gipfelte im Januar 2024 in einem zweitägigen Anlass am Square an der Universität St. Gallen. 13 Führungskräfte und 33 Lernende aus sieben Unternehmen setzten gemeinsam Themen, die sie angehen, und definierten sieben Projekte, die bis Sommer 2024 umgesetzt werden. Sowohl für die jungen Menschen als auch für die Führungskräfte ist Stiggs eine praktische Möglichkeit, Probleme zu identifizieren und Lösungen interdisziplinär zu erarbeiten. Spielerische Methoden, ein reger Austausch und viel Platz für Spontanes tragen zu einer Atmosphäre bei, die Mut macht und zuversichtlich stimmt.

www.stiggs.ch

BRÜGGL ADMEDIA



Ein Neuauftritt erfordert ein neues Logo, hier in einer noch nicht finalisierten Version abgebildet.

- *Bewährt: Der Offsetdruck ist neu in Wittenbach angesiedelt.*
- *Beliebt: grosse Nachfrage nach Ausbildungsplätzen im Grafischen.*
- *Beschleunigt: Die Digitalisierung erfordert Flexibilität und Fokus.*

«Authentizität ist der Schlüssel
zum inneren Frieden.»

Anja Nüssli
Lernende Fotofachfrau



Mehr Support, weniger Planbarkeit

Zusätzliche IT-Supportleistungen waren gefragt, um einem herausfordernden Jahr 2023 gerecht zu werden. Zwei Meilensteine: die Mitarbeit am Mulchroboter Scarabaeus und die Einführung zusätzlicher Sicherheitsstandards.

Das Weltgeschehen beeinflusst nach wie vor unsere Arbeit. Die Lieferketten-Probleme, besonders im Zusammenhang mit den Geschehnissen im Roten Meer, haben Auswirkungen auf uns. Die Bestellung unserer neuen Anlage zur unterbrechungsfreien Stromversorgung im Februar 2023 führte zu langen Wartezeiten; die Anlage wird erst 2024 vollständig einsatzbereit sein, da die Erweiterungseinheit für zusätzliche Autonomiezeit fehlt. Gleiches gilt für die vor bereits eineinhalb Jahren bestellten Netzwerkkomponenten; sie wurden erst im Frühjahr geliefert, teilweise sogar erst Ende Sommer.

Hardware-Ersatz situativ hinauszögern

Zusätzlich zur Lieferketten-Problematik forderte uns die finanzielle Situation von Brüggli heraus. Überfälliger Hardware-Ersatz musste mit umfangreichen Supportleistungen kompensiert werden, um PC- und Druckersysteme bereitzustellen und instand zu halten, damit trotz allem ein effektives Arbeiten möglich war. Dies führte zu Spannungen, die von unserem engagierten und hochmotivierten Team bewältigt wurden.

Cloud-Lösung für Mulchroboter Scarabaeus

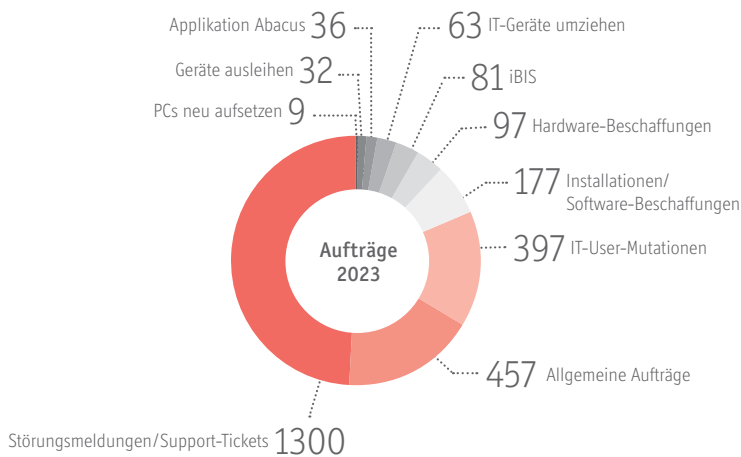
Fürs Projekt Scarabaeus arbeiten das Informatik- und Industriezentrum eng zusammen. Mit internen Ressourcen wurde die Scarabaeus-Cloud mit zwei vollständigen Infrastrukturen bereitgestellt: eine produktive und eine Entwicklungsumgebung. Darüber hinaus haben wir bei Engpässen geholfen, Programme auf den System-Mainboards und Motorensteuerungen der Scarabaeus-Roboter zu installieren.

Multifaktor-Authentisierung eingeführt

Ein weiterer Meilenstein für Brüggli im Jahr 2023 waren die Umstellung auf Microsoft 365 und die Integration von Microsoft Entra. Durch die Anpassung der Microsoft-Lizenzierung ist es möglich, Enterprise-Anwendungen ausserhalb des Microsoft-Ökosystems mit einem einzigen Identitätsanbieter zu verwalten. Obwohl der Weg herausfordernd war, hat er sich gelohnt. Die MFA-Multifaktor-Authentisierung gilt es so zu implementieren, dass sie nicht als Störfaktor, sondern als zusätzlicher Sicherheitsstandard gesehen wird und uns schützt.

Reto Egger, Leiter Informatik

Service Desk: Aufträge/Total: 2649



4'471'106

Dateien in 886'578 Verzeichnissen wurden per Ende 2023 auf Brüggli Fileservern gezählt.

Fakten

Fileserverdaten:

Insgesamt wurden auf den Fileservern 4'471'106 Dateien in 886'578 Verzeichnissen gezählt. Das ist gegenüber dem Vorjahr ein Zuwachs von 728'993 Dateien und 148'274 Verzeichnissen. Diese benötigen einen Speicherplatz von etwa 25.4 TB, also 5.8 TB mehr als im Jahr zuvor. Dabei sind Archivdaten nicht enthalten.

PC-Benutzer-Mutationen:

397 Mutationen wurden vorgenommen, 24 mehr als ein Jahr zuvor. Das entspricht 1.58 Mutationen pro Arbeitstag.

E-Mail-Daten, E-Mail-Security-Zahlen:

980'466 Mails wurden an uns gesandt; davon wurden lediglich 540'174 an gültige E-Mail-Adressen zugestellt. Gefiltert wurden insgesamt 440'292 Mails. Das bedeutet: Rund 45% wurden geblockt wegen ungültiger Mailadressen (398'507), Viren (3'211) und weil sie als Spam (138'879) erkannt wurden. Effektiv zugestellt wurden demnach 398'084 Mails. Insgesamt von Brüggli versandte Mails: 175'388.

Daten zu Windows-PC-Clients:

- 255 Neuinstallationen Windows 10
- 435 Office-2021-Installationen
- 438 ClearPass-OnGuard-Updates
- 448 Zscaler-Updates
- 427 Abacus-Client-Updates
- 19 Adobe-CC-Installationen
- 20 Heidelberg-Prinect-Business-Manager-Client-Installationen
- 20 Heidelberg-Prinect-Cockpit-Installationen
- 41 MiCollab-Installationen
- 57 VPN-Installationen

Daten zu Mac-PC-Clients:

- 57 Apple-Geräte neu eingeschrieben über Apple Business Manager
- 32 MacBooks FileVault aktiviert
- 6 macOS Monterey
- 63 macOS Ventura
- 4 macOS Sonoma
- 21 MakeMeAnAdmin SelfService zugewiesen
- 58 Konfigurations-Profil erstellt

→ *Zusätzliche Sicherheitsstandards sind implementiert.*

→ *Die Lieferzeiten von Netzwerkkomponenten bleiben unberechenbar.*

→ *Ein Meilenstein: die Cloud-Lösung für Scarabaeus.*

Für Einheit und Fokus

Der Wandel und die hohe Dynamik fordern alle heraus. Eine einheitliche Information und weitere Gefässe zur Partizipation sind gefragt.

Mit der hohen Dynamik in Brüggli unterschiedlichen Märkten ist das Bedürfnis nach Information weiter stark gestiegen. Die Geschäftsleitung involviert das Kader in wichtige Prozesse und Entscheide und spricht regelmässig auch die Klientinnen und Klienten an. Mitarbeitende, die sich verstanden und wertgeschätzt fühlen, sind nachweislich loyaler. Und Partner, die wissen woran sie sind, sind fairer und halten auch dann zu uns, wenn es mal eng wird. Mehr denn je wichtig: ein einheitliches Kommunikationsverständnis und ein bewusster Umgang mit verschiedenen Blickwinkeln. Gefässe zur Partizipation, einheitliche Botschaften und ein gemeinsamer Fokus sind fürs Arbeitsklima von grosser Bedeutung. Die GL-Besuche in den Abteilungen, die Info-Veranstaltungen und Workshops fürs Kader, der Info-Tag und die geselligen Anlässe für die Mitarbeitenden mit Rente: Das Interesse zeigt: Bei Brüggli wirken engagierte Menschen, die sich einbringen und zum Erfolg beitragen wollen.

Starke Botschafterinnen und Botschafter

In der Kommunikationsarbeit nach aussen fokussieren wir uns stark auf einzelne Personen. Ihre Geschichten, ihre Einstellungen zu Brüggli und ihre Träume und Sorgen machen Brüggli's Auftrag erlebbar. Wir bieten ihnen auf verschiedenen Kanälen

eine Bühne – zum Beispiel im Mitarbeiter- und Kundenmagazin «Unterwegs», in neuen Dokumentationen über Brüggli's agogische Vielfalt und natürlich in den neuen Internet-Auftritten, in denen die Bilder laufen gelernt haben.

Orientierung statt Reizüberflutung

Die Anzahl an Kommunikationskanälen wächst schneller denn je, und damit verändert sich auch das Kommunikations- und Mediennutzungsverhalten. Bewegte Bilder, dialogorientierte Internet-Plattformen, medienübergreifende Kampagnen: Wir nehmen eine aktive Rolle ein und konzentrieren uns auf einen fein abgestimmten Mix von Massnahmen, die sich konsequent ergänzen.

Wir haben es nicht nur mit Tatsachen zu tun, sondern auch mit Meinungen. Die Medienkompetenz ist und bleibt ein grosses Thema. Wir gehen einen Schritt weiter: Eine neugeschaffene, breit abgestützte Lenkgruppe setzt sich mit den Verlockungen und Bürden von Künstlicher Intelligenz auseinander. Wir setzen auf Prävention; so ist bereits ein KI-Leitfaden entstanden, der besonders für Lernende hilfreich sein dürfte, weil er Tipps gibt zum Umgang mit KI bei schulischen und wissenschaftlichen Arbeiten.

Die Unternehmenskommunikation agiert als Schrittmacher, Wegweiser und Navigator mit dem Ziel, die wichtigste aller Ressourcen zu stärken: das Vertrauen.

*Michael Haller, Leiter Kommunikation & Kultur
Mitglied der Geschäftsleitung*

Agogische Leistungen im Überblick



Mehr als **50**

Betriebsbesichtigungen konnten 2023 stattfinden mit Besuchergruppen von 10 bis 90 Personen.

Wheels of Motion

Eine symbolstarke Velotour mit Menschen, denen man eine solche Tour vielleicht nicht zutrauen würde: Nach dem erfolgreichen Auftakt 2022 ging es 2023 mit einer neuen Route weiter: 350 Kilometer, 7053 Höhenmeter, 4 Pässe, 3 Täler, 3 Schluchten in 6 Tagen: Wir machten uns erneut auf den Weg, um festgefahrene Glaubenssätze aufzubrechen. Die jüngste Tour führte unter anderem über den Gotthard, den Lukmanier und die Schwägalp. Ein Glanzlicht: Wir waren dabei am international etablierten Radmarathon «Swiss Cycling Alpenbrevet»; die Veranstalter widmeten Brügglis eine Spezialkategorie und rechneten uns an, dass unsere Leute mehr als 7000 Höhenmeter bewältigten.



www.wheelsofmotion.ch

Betriebsbesichtigungen

Die Versicherungsgesellschaft, die Altlehrervereinigung, der Arbeitgeberverband, die Förderschule oder Pädagogische Hochschule: Sie alle schauen sich Brügglis näher an. Die regelmässigen Betriebsbesichtigungen sind wertvoll, um Brügglis Arbeit lebendig und glaubhaft zu vermitteln. Es sind inspirierende Begegnungen mit interessierten Personen und Organisationen, oft im Einklang mit einer Einker oder Tagung in Brügglis Gastronomie Usblick. 2023 konnten wir mehr als 50 Betriebsbesichtigungen ermöglichen mit Besuchergruppen von 10 bis 90 Personen.



Leitfaden zum Umgang
mit Künstlicher Intelligenz

→ Mehr denn je gefragt: Information und Partizipation.

→ Grosse Präventionsthemen: Medienkompetenz und Künstliche Intelligenz.

→ Brügglis Mitarbeitende geben dem Unternehmen ein Profil.

Konstant im Wandel

**Prozesse und Normen bringen Stabilität im Unsteten.
Sämtliche internen und externen Audits konnten 2023
erfolgreich durchgeführt werden.**

Vieles ist im Wandel und befindet sich in einem Veränderungsprozess. Systeme und Organisationen im Unternehmen entstehen neu, andere fallen weg. Es wird getrennt, aber auch zusammengeführt. Neue Produkte und Dienstleistungen entstehen, andere erscheinen nicht mehr im Angebotskatalog. Aus Sicht des Qualitätsmanagements heisst das unter anderem auch, dass gerade die organisatorischen Veränderungen in den Centern, Bereichen und Abteilungen Zeit brauchen, um sich zu finden und im Sinne sämtlicher Vorgaben zu funktionieren. Dasselbe gilt für neue und angepasste Prozesse rund um die Produkte und Dienstleistungen von Brüggli.

Eingebunden und vernetzt

Das Jahr 2023 zeigt, dass sich das Qualitätsmanagement aktiv mit den Veränderungen im Unternehmen auseinandersetzen muss. So können viele Aspekte, die eine Veränderung im Unternehmen mit sich bringen – zum Beispiel bereits während der Planungsphase eines Audits –, umfänglich mitberücksichtigt und der gegenwärtige unternehmerische Nutzen dargelegt werden. Diese Art der Zusammenarbeit erfordert, zumindest punktuell, ein Einbinden des Qualitätsmanage-

ments in die Veränderungen, die innerhalb der einzelnen Center stattfinden. Es ist eine andere und neue Form der Zusammenarbeit, die sich bewährt: Das Qualitätsmanagement ist nicht nur Überwacher und Verwalter, sondern Mitgestalter und Partner. Dieses Miteinander werden wir weiter entwickeln und festigen.

Geprüfte Wege

Die erfolgreichen internen und externen Audits, die 2023 durchgeführt wurden, bestätigen uns, dass wir gemeinsam auf dem richtigen Weg sind. Diverse Sicherheitsprüfungen (Gebäude und Arbeitsplätze) und interne Audits zu Prozessen, Workflows und zum Managementsystem runden das bewegte Jahr 2023 ab.

Ich bedanke mich bei allen qualitätsverantwortlichen Stelleninhaber*innen für die Zusammenarbeit und ihr Engagement.

Valeri Vonwiller

Leiter Qualitätsmanagement

→ Brüggli's Wandel verlangt nach angepassten Prozessen.

→ Eine Herausforderung: unterschiedliche Branchen- und Centerkulturen.

→ Diverse Audits zeigen: Brüggli ist gut organisiert.

«Träume nicht dein Leben.
Lebe deinen Traum.»

Michi Hug
Mitarbeiter Montage



Konsolidierte Betriebsrechnung 2023

		2023 CHF	2022 CHF
Produktionserlöse	12	14'433'632	18'001'990
Handelserlöse		85'771	85'632
Dienstleistungserlöse		355'104	290'753
Tarifierlöse (IV)		12'021'869	13'407'518
Wohntarifierlöse (IV)		4'346'941	4'659'383
Betriebsbeiträge Kanton Thurgau / andere Kantone / Gemeinden		5'648'686	5'961'425
Eigenleistungen und Eigenverbrauch	8	616'115	634'373
Erlösminderungen		-901'120	-1'031'294
Bestandesänderungen HF / FF		-185'504	89'047
Mitgliederbeiträge		2'100	2'000
Betriebsertrag		36'423'594	42'100'827
Materialaufwand		-5'298'800	-8'363'113
Handelswarenaufwand		-76'613	-76'523
Aufwand für bezogene Dienstleistungen		-2'345'178	-1'403'412
Aufwand Wohnen	9	-704'625	-801'619
Direkte Einkaufsspesen		-128'549	-401'083
Material- und Warenaufwand		-8'553'764	-11'045'751
Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand		27'869'830	31'055'076
Personalaufwand		-22'128'387	-24'067'297
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		5'741'442	6'987'779
Raumaufwand		-1'994'050	-2'069'024
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		-567'732	-637'947
Fahrzeug- und Transportaufwand		-90'556	-109'603
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen, Steuern		-511'158	-397'204
Energie- und Entsorgungsaufwand		-1'016'851	-711'807
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-1'913'563	-1'779'870
Werbeaufwand		-266'945	-246'363
Übriger betrieblicher Aufwand		-6'360'855	-5'951'818
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg (EBITDA)		-619'412	1'035'961
Abschreibungen		-2'622'901	-3'558'306
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)		-3'242'314	-2'522'345
Finanzaufwand		-711'592	-473'927
Betriebliches Ergebnis (EBT)		-3'953'906	-2'996'272
Betrieblicher Nebenerfolg		209'145	175'374
Ausserordentlicher Aufwand	10	-3'724'586	-7'805
Ausserordentlicher Ertrag	11	141'641	108'462
Spenden		56'800	212'221
Steuern		-5'000	-11'800
Jahresverlust		-7'275'906	-2'519'820
Verwendung Spendenfonds Fotoprojekt			5'145
Zuweisung Spendenfonds Veloprojekt		12'849	-48'385
Zuweisung Spendenfonds IT-Labor			-103'000
Zuweisung Schwankungsfonds Kt. TG			-303'863
Zuweisung Organisationskapital		7'263'057	2'969'923
Ergebnis		0	0

Konsolidierte Bilanz per 31.12.2023

AKTIVEN		31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
Flüssige Mittel		106'660	163'574
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	3'554'634	3'902'575
Sonstige kurzfristige Forderungen	2	307'343	275'266
Vorräte	3	2'855'355	4'630'895
Aktive Rechnungsabgrenzung	4	226'956	502'247
Umlaufvermögen		7'050'948	9'474'557
Unbebaute Grundstücke		0	0
Grundstücke und Bauten		20'455'167	21'204'402
Anlagen und Einrichtungen		3'681'548	5'851'076
Übrige Sachanlagen		199'055	290'775
Finanzanlagen		4'000'000	4'000'000
Erworbene immaterielle Werte		4'903'652	4'384'953
Anlagevermögen		33'239'422	35'731'206
		40'290'370	45'205'763
PASSIVEN		31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5	5'437'567	3'884'654
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen		3'239'440	2'532'019
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		328'807	200'838
Kurzfristige Rückstellungen		16'800	11'800
Passive Rechnungsabgrenzung	6	1'843'216	890'649
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		10'865'830	7'519'960
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7	23'598'590	25'071'569
Bedingt rückzahlbare Verbindlichkeiten	7	1'496'364	1'000'000
Langfristige Rückstellungen		19'731	24'870
Langfristige Verbindlichkeiten		25'114'685	26'096'439
Schwankungsfonds Kt. Thurgau SOA		38'125	38'125
Zweckgebundene Schwankungsfonds		38'125	38'125
Kapital der Organisation		11'409'098	13'919'674
Spendenfonds Fotoprojekt		0	0
Spendenfonds Veloprojekt		35'538	48'385
Spendenfonds IT-Labor		103'000	103'000
Bilanzverlust		-7'275'906	-2'519'820
Eigenkapital		4'271'730	11'551'239
		40'290'370	45'205'763

Konsolidierte Geldflussrechnung 2023

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Jahresverlust	-7'275'906	-2'519'820
Abschreibungen / Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2'622'901	3'558'306
Auflösung Langfristige Rückstellungen	-5'139	-100'417
Bildung Kurzfristige Rückstellungen	5'000	11'800
Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	347'941	488'871
Zu- bzw. Abnahme Sonstige kurzfristige Forderungen	-32'078	179'352
Ab- bzw. Zunahme Vorräte	1'775'540	-345'395
Ab- bzw. Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	275'291	-139'295
Zu- bzw. Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	677'578	-480'083
Zunahme Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	127'970	25'439
Zu- bzw. Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	982'567	-115'674
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-498'333	563'084
Investitionen in Grundstücke und Bauten	-365'912	-197'385
Devestitionen von Grundstücken und Bauten	3'000	0
Investitionen in Anlagen und Einrichtungen	-507'789	-696'942
Devestitionen von Anlagen und Einrichtungen	32'369	0
Devestitionen von übrigen Sachanlagen	6'500	0
Investitionen in erworbene immaterielle Werte	-910'233	-832'730
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'742'065	-1'727'057
Aufnahme bzw. Rückzahlung Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	989'717	-973'165
Aufnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'193'808	2'200'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	2'183'524	1'226'835
Veränderung Flüssige Mittel	-56'874	62'861
Umrechnungsdifferenz	-39	-1'697
Flüssige Mittel am 1. Januar	163'573	102'409
Flüssige Mittel am 31. Dezember	106'660	163'573

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

Erläuterungen zur Bilanz		31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	3'554'634	3'902'575
Forderungen gegenüber Dritten aus Produktion, Handel und Dienstleistung		1'807'380	1'815'420
Forderungen Invalidenversicherung		1'273'763	1'422'917
Forderungen Gemeinwesen		485'548	667'101
Wertberichtigungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-12'058	-2'864
Sonstige kurzfristige Forderungen	2	307'343	275'266
Mietkautionskonto		63'842	95'356
Diverse Guthaben		255'961	167'353
MwSt.-Guthaben		-12'459	12'558
Aktive Rechnungsabgrenzung	4	226'956	502'248
aufgelaufene Kosten Mulchroboter		0	383'150
Aufwand bezahlt für Folgejahr		117'159	70'190
Erlöse im Folgejahr abgerechnet		90'844	0
Personalkosten im Folgejahr abgerechnet		18'953	48'908
Vorräte	3	2'855'354	4'630'895
Rohmaterial		514'718	684'593
Hilfs- und Betriebsstoffe		2'108	11'273
Halbfabrikate		444'507	669'741
Fertigfabrikate		1'799'534	3'099'019
Vorauszahlungen		94'488	166'270
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5	5'437'567	3'884'654
Bankkonti negativ		1'007'615	169'461
kurzfristige Amortisationsraten Hypotheken	13	766'000	0
Leasingverbindlichkeiten		461'384	715'193
kurzfristige Vorschüsse		3'000'000	3'000'000
Akontozahlungen Kunden		202'568	0
Passive Rechnungsabgrenzung	6	1'843'216	890'649
Personal, wie Ferienguthaben		598'121	647'261
Aufwand im Folgejahr bezahlt		31'173	61'994
Umsatzrückvergütungen		0	41'000
Erlöse für Folgejahr abgerechnet		89'041	30'000
MwSt.-Vorsteuerkürzung		0	42'000
Diverses		105'881	68'393
Sidler Übernahme Anlagen		1'019'000	0
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7	25'094'954	26'071'569
Leasingverbindlichkeiten		770'340	1'477'319
Darlehen von Dritten		2'000'000	2'000'000
Bedingt rückzahlbare Verbindlichkeiten		1'496'364	1'000'000
Hypotheken	13	20'828'250	21'594'250
Bilanzierte Aktiven im Leasing		1'008'221	2'189'190
Maschinen		870'686	2'025'960
Fahrzeuge		137'535	163'230

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

Erläuterungen zur Betriebsrechnung		2023 CHF	2022 CHF
Eigenleistungen und Eigenverbrauch	8	616'115	634'373
Interne Dienstleistungen unter den verschiedenen Betrieben werden hier als Ertrag erfasst. Die entsprechenden Gegenbuchungen finden sich im übrigen Betriebsaufwand.			
Aufwand Wohnen	9	704'625	801'619
Haushaltskosten		14'462	16'151
Freizeitgestaltung		13'742	17'407
Verpflegungsaufwand		676'420	768'061
Ausserordentlicher Aufwand	10	3'724'587	7'805
Ausbuchungen Medien		456'216	7'805
Ausbuchungen Leggero		1'737'224	0
Ausbuchungen laufende Kosten Scarabeaus 2021/2022		383'150	0
Ausbuchungen Sidler Anlagen		1'000'000	0
Periodenfremder/ausserord. Aufwand		147'996	7'805
Ausserordentlicher Ertrag	11	141'641	108'462
Rückvergütungen Mobilien		104'942	0
M.U.T. Rückvergütung Anwaltskosten/Gerichtsgebühren/Logistik		0	73'137
Periodenfremder/ausserord. Ertrag		36'699	35'325
Nettoerlös geographische Aufteilung	12		
Umsatz Schweiz		11'985'911	13'237'960
Umsatz Deutschland		2'447'721	4'764'030

Weitere Angaben		2023 CHF	2022 CHF
Amortisationsverpflichtungen der Hypotheken	13		
bis 1 Jahr		2'266'000	1'000'000
1 bis 5 Jahre		19'328'250	20'594'250
über 5 Jahre		0	0
Verpfändete Aktiven zur Sicherstellung eigener Verpflichtungen			
Die zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten Aktiven belaufen sich auf CHF 20'455'167 (Vorjahr CHF 21'204'402). Es handelt sich dabei um Sicherstellungen von kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten (Hypotheken).			
Administrativer, Fundraising- und Allg. Werbeaufwand			
Personalaufwand		2'789'149	2'562'847
Sachaufwand		1'160'803	1'038'543
Abschreibungen		165'373	237'686
Fundraisingaufwand		0	0
Allgemeiner Werbeaufwand		266'945	246'363
Adminstrativer Aufwand fällt in den Bereichen Vereinsvorstand, Geschäftsleitung mit den Fachbereichen Qualitätsmanagement sowie den Servicecentern Personal, Finanzen, Informatik, Kommunikation an.			
Fundraisingaufwand fällt keiner an, da Brüggl keine aktiven Aufwand zur Generierung von Spenden betreibt. Die Zahlen entstammen der Kostenstellenrechnung.			
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		592	634

Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Informationen

Brüggli ist ein Verein Schweizerischen Rechts mit Sitz in Romanshorn. Er besitzt eine Tochtergesellschaft zu 100 % in Deutschland und vertreibt damit die hergestellten Waren in der EU.

Grundlagen der Erstellung

Die Rechnungslegung von Brüggli erfolgt in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt daher ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewendet. Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich grundsätzlich an historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten als Bewertungsgrundlage. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

Per 2023 wurde der neue Swiss GAAP FER Standard 28 angewendet. Das Jahr 2022 wurde entsprechend angepasst. Die aktiven und passiven Eventualverbindlichkeiten wurden ausgebucht, da diese nun mit dem neuen Standard abgebildet werden.

Der Schwankungsfonds mit dem Kanton Thurgau wurde 2022 entsprechend der definitiven Abrechnung mit dem Kanton angepasst. Auf Empfehlung des Sozialamtes des Kantons Thurgau wird die Zuweisung zum Schwankungsfonds erst mit der definitiven Abrechnung verbucht. Damit wird eine rückwirkende Korrektur vermieden.

Konsolidierungsgrundsätze

Die Konzernrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen per 31. Dezember erstellten Einzelabschlüssen sämtlicher Konzerngesellschaften. Gestützt auf die Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der konsolidierten Gesellschaft vollumfänglich erfasst. Konzerninterne Aktiven und Passiven sowie Aufwendungen und Erträge aus konzerninternen Transaktionen werden eliminiert. Keine der konsolidierten Gesellschaften weist einen Goodwill aus.

Konsolidierungskreis

Brüggli GmbH, Konstanz, Deutschland, 100 % Beteiligung, Vollkonsolidierung

Fremdwährungsumrechnung

Transaktionen in Fremdwährung werden durch die Konzerngesellschaften zu den jeweiligen aktuellen Kursen, monetäre Aktiven und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen zu Bilanzstichtagskursen umgerechnet. Die sich daraus ergebenden Fremdwährungsgewinne oder -verluste werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Die Fremdwährungsabschlüsse der ausländischen Konzerngesellschaft werden für Konsolidierungszwecke unter Anwendung der Stichtagskurs-Methode wie folgt in Schweizer Franken umgerechnet:

- die Aktiven und Verbindlichkeiten mit dem Tageskurs am Bilanzstichtag
- das Eigenkapital zu historischen Kursen
- die Erfolgs- und Geldflussrechnung mit dem Durchschnittskurs des Jahres. Die aus der Anwendung der vorstehend erwähnten Umrechnungskurse resultierenden Differenzen werden erfolgsneutral den Gewinnreserven gutgeschrieben bzw. belastet. Die entsprechenden Beträge gehen aus der Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals hervor.

Kurse Euro und US-Dollar 31.12.2023: CHF 0.9297 resp. CHF 0.841624, Durchschnitt Euro 2023: CHF 0.98568333

Kurse Euro und US-Dollar 31.12.2022: CHF 0.98745 resp. CHF 0.925228, Durchschnitt Euro 2022: CHF 1.016225

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen werden zum Nominalwert eingesetzt. Ausfallgefährdete Debitoren werden einzelwertberichtigt; auf dem verbleibenden Bestand wird eine pauschale Wertberichtigung berechnet. Diese basiert auf Erfahrungswerten (Fälligkeiten von 6 bis 12 Monaten werden zu 50% wertberichtigt, ab 12 Monaten zu 100%).

Vorräte

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, höchstens aber zum tieferen Netto-Marktwert bewertet. Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten umfassen sämtliche – direkten und indirekten – Aufwendungen, um die Vorräte an ihren derzeitigen Standort bzw. in ihren derzeitigen Zustand zu bringen (Vollkosten). Zur Ermittlung der Anschaffungs- und Herstellungskosten sind grundsätzlich die tatsächlich angefallenen Kosten massgebend. Die Wertermittlung erfolgt mittels der Durchschnittsmethode. Skonti (im Sinne eines Abschlages für rasche Zahlung) werden als Anschaffungspreisminderung verbucht. Bei der Bestimmung des Netto-Marktwertes wird vom aktuellen Marktpreis auf dem Absatzmarkt ausgegangen.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich notwendiger Abschreibungen und allfälliger Wertbeeinträchtigungen. Sämtliche Sachanlagen werden zur Herstellung von Gütern oder zur Erbringung von Dienstleistungen genutzt. Es werden keine Sachanlagen zu Renditezwecken gehalten. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geplanten Nutzungsdauer (in Jahren):

Land	keine Abschreibungen
Gebäude	30
Technische Anlagen, Maschinen	8 – 10
Übrige Sachanlagen:	
Mobiliar	3 – 10
EDV	5
Fahrzeuge	10

Immaterielle Anlagen

Die Bewertung der Immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Abschreibungen und allfälliger Wertbeeinträchtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geplanten Nutzungsdauer (in Jahren):

Entwicklungskosten	5
Software	3
Marken	5

Rechnungslegungsgrundsätze

Finanzanlagen

Langfristige Finanzforderungen gegenüber Dritten werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.

Wertbeeinträchtigungen

Es wird auf jeden Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert eines Aktivums den erzielbaren Wert (der höhere Wert von Netto-Marktwert und Nutzwert) übersteigt (Wertbeeinträchtigung, Impairment). Falls eine Wertbeeinträchtigung vorliegt, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert und die Wertbeeinträchtigung dem Periodenergebnis belastet.

Verbindlichkeiten und Rückstellungen

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert eingesetzt. Rückstellungen werden auf der Basis des Erwartungswertes der zukünftigen Mittelabflüsse bewertet und aufgrund der stichtagsbezogenen Neubeurteilung erhöht, beibehalten oder aufgelöst.

Umsatzerfassung

Die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Erlöse aus Warenverkäufen und Serviceleistungen. Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Waren werden in der konsolidierten Erfolgsrechnung verbucht, wenn Nutzen und Gefahr der Produkte auf den Käufer übergehen, in der Regel nach Lieferung. Dienstleistungserträge werden in der Periode erfasst, in der die Dienstleistungen erbracht wurden. Umsatzerlöse und Dienstleistungserträge verstehen sich nach Abzug von Gutschriften, Erlösminderungen und Umsatzsteuern von den für Lieferungen und Leistungen fakturierten Beträgen.

Ausserbilanzgeschäfte

Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet. Die Bewertung erfolgt gemäss der Höhe der zukünftigen einseitigen Leistungen und Kosten, wobei allfällige zugesicherte Gegenleistungen (z.B. Versicherungsdeckungen) berücksichtigt werden.

Transaktionen mit Nahestehenden

Als nahestehende Personen gelten aktuelle und ehemalige Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung sowie Organisationen, bei denen direkt oder indirekt bedeutender Einfluss ausgeübt wird.

Angaben zur Unternehmensfortführung

COVID-19, Liquidität

Aufgrund der vom Bundesrat vorgegebenen Massnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie wurde in den Jahren 2021 und 2022 je nach Geschäftsfeld der operative Betrieb unterschiedlich stark eingeschränkt bzw. erschwert. Die Entwicklung im Zusammenhang mit COVID-19 wird durch den Vorstand und die Geschäftsleitung weiterhin laufend überwacht. Weiter steht das Unternehmen kurz vor der Lancierung eines innovativen Mulchroboters, dessen Entwicklung in den letzten fünf Jahren vorfinanziert werden musste. Aktuell ist daher die Liquiditätslage angespannt und die Ertragsfähigkeit nicht im angestrebten Rahmen.

Für den Vertrieb und Service des neuen Mulchroboters konnte im Mai 2023 ein Vertriebsvertrag für die Schweiz mit einem bedeutenden Anbieter für landwirtschaftliche Maschinen abgeschlossen werden. Daher können gemäss Vertrag die ersten Geräte im Jahr 2023 in Produktion gehen. Seitens verschiedener, grosser landwirtschaftlicher Genossenschaften in Deutschland sowie mit Vertretern u.a. für Italien und Frankreich laufen ebenfalls Gespräche im Hinblick auf einen nachhaltigen Vertrieb der neuen Produktlinie. Vorstand und Geschäftsleitung sind zuversichtlich, dass mit dem neuen Mulchroboter absehbar positive Erträge und Cashflows erzielt werden können.

Weiter wurden verschiedene Massnahmen erarbeitet, um sowohl Ertragsfähigkeit als auch Liquidität deutlich zusätzlich zu verbessern. Diese Massnahmen sind teils schon umgesetzt oder befinden sich in der Umsetzung. Zudem steht das Management laufend in engem Kontakt u.a. mit der finanzierenden Bank. Diese bestätigt schriftlich, dass sie weiter eine nachhaltige Lösungsfindung bestmöglich im Rahmen ihrer Möglichkeiten mitunterstützen wird. Letztlich ist die Ertragsfähigkeit als Ganzes so zu stärken, dass mittel- und langfristig allen finanziellen Verpflichtungen nachgekommen werden kann. Das Erreichen dieser Zielsetzung ist abhängig von verschiedenen Faktoren in der Zukunft, u.a. auch von der Marktentwicklung. Da die weitere Entwicklung heute nicht abschliessend beurteilt werden kann, bestehen Unsicherheiten über die weitere Unternehmensfortführung. Für die nächsten 12 Monate ist nach Ansicht des Vorstandes und der Geschäftsleitung die Unternehmensfortführung jedoch gesichert.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Brüggli hat am 17. Dezember 2020 einen öffentlich beurkundeten Kaufvertrag mit der Sidler Metallwaren AG über den Kauf diverser Infrastruktur an der Hofstrasse 1 und 3 in Romanshorn zu einem Kaufpreis von CHF 1'400'000.– abgeschlossen. Unterdessen bestehen zwischen den Vertragsparteien aber Unstimmigkeiten. Daher hat die Sidler Metallwaren AG den Kaufpreis am 16. Februar 2023 fällig gestellt. Brüggli hat darauf Rechtsvorschlag erhoben. Es wird nun voraussichtlich der Rechtsweg beschritten. Im März 2024 konnten sich die beiden Parteien in einem Vergleich einigen.

Im Januar 2024 wurde die Marke Leggero inklusive aller Lagerbestände an die deutsche Firma Queridoo verkauft.

Per 1. April 2024 wird der wirtschaftliche Teil der Medien in eine neu Firma Brüggli Ad-media AG ausgelagert und verkauft. Die agogische Tätigkeit verbleibt im Verein Brüggli und wird durch die neue Firma unterstützt.

Die Jahresrechnung 2023 wurde vom Vorstand am 19. März 2024 verabschiedet, vorbehältlich der Genehmigung durch die Generalversammlung vom 22. Mai 2024.

Immaterielle Anlagen

2023 CHF	Entwicklungs- kosten	Software	Marken	Total
Nettobuchwerte				
Anschaffungs-/Herstellkosten oder aktuelle Bruttowerte				
Stand 1.1.2023	7'742'787	1'666'698	1'000'000	10'409'485
Zugänge	1'031'262	3'928		1'035'190
Veränderungen von aktuellen Werten				–
Abgänge	-2'698'057			-2'698'057
Reklassifikationen				–
Stand 31.12.2023	6'075'992	1'670'626	1'000'000	8'746'617
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 1.1.2023	3'610'199	1'604'332	810'000	6'024'531
Planmässige Abschreibungen	174'473	38'952	190'000	403'425
Einmalabschreibungen				–
Einrichtungsbeiträge / Fördermassnahmen				–
Abgänge		-2'584'991		-2'584'991
Reklassifikationen				–
Stand 31.12.2023	1'199'681	1'643'284	1'000'000	3'842'964
Nettobuchwerte 31.12.2023	4'876'311	27'342	–	4'903'653
2022 CHF				
Nettobuchwerte				
Anschaffungs-/Herstellkosten oder aktuelle Bruttowerte				
Stand 1.1.2022	6'786'631	1'599'942	1'000'000	9'386'573
Zugänge	956'156	74'171		1'030'327
Veränderungen von aktuellen Werten				–
Abgänge		-7'415		-7'415
Reklassifikationen				–
Stand 31.12.2022	7'742'787	1'666'698	1'000'000	10'409'485
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 1.1.2022	3'246'799	1'503'553	620'000	5'370'352
Planmässige Abschreibungen	363'400	108'194	190'000	661'594
Einmalabschreibungen				–
Einrichtungsbeiträge / Fördermassnahmen				–
Abgänge		-7'415		-7'415
Reklassifikationen				–
Stand 31.12.2022	3'610'199	1'604'332	810'000	6'024'531
Nettobuchwerte 31.12.2022	4'132'588	62'366	190'000	4'384'954

Entwicklungskosten für den Mulchroboter von CHF 4.862 Mio. werden noch nicht abgeschrieben.

Sachanlagenpiegel 2023

2023 CHF	Unbebaute Grundstücke	Grundstücke und Bauten	Anlagen und Einrichtungen	Sachanlagen im Bau	Übrige Sachanlagen	Finanzanlagen	Erworbene immaterielle Werte	Total
Nettobuchwerte								
Anschaffungs-/Herstellkosten oder aktuelle Bruttowerte								
Stand 1.1.2023	-	65'539'141	24'988'561	-	1'616'796	4'000'000	10'409'484	106'553'982
Zugänge		458'064	1'271'623		-		1'035'190	2'764'877
Veränderungen von aktuellen Werten								-
Abgänge		-147'885	-6'342'143		-33'890		-2'698'057	-9'221'976
Reklassifikationen								-
Stand 31.12.2023	-	65'849'320	19'918'041	-	1'582'906	4'000'000	8'746'617	100'096'883
Zuwendungen der öffentlichen Hand								
Stand 1.1.2023	-	-7'724'321	-231'902	-	-	-	-	-7'956'223
Zugänge		-81'100						-81'100
Abgänge			93'761					93'761
Stand 31.12.2023	-	-7'805'421	-138'141	-	-	-	-	-7'943'562
Reduktionen 1.1.2023	-	1'913'159	154'223	-	-	-	-	2'067'382
Reduktionen 2023	-	479'201	14'578					493'779
Abgänge			57'395					57'395
Reduktionen 31.12.2023	-	2'392'360	111'406	-	-	-	-	2'503'766
Stand 31.12.2023	-	-5'413'061	-26'735	-	-	-	-	-5'439'796
Kumulierte Wertberichtigungen								
Stand 1.1.2023	-	38'523'576	19'059'806	-	1'326'021	-	6'024'531	64'933'935
Planmässige Abschreibungen		1'469'440	1'173'630		70'186		403'425	3'116'680
Einmalabschreibungen								-
Einrichtungsbeiträge / Fördermassnahmen								-
Abgänge		-11'924	-4'023'678		-12'356		-2'584'991	-6'632'949
Reklassifikationen								-
Stand 31.12.2023	-	39'981'092	16'209'758	-	1'383'852	-	3'842'965	61'417'666
Abschreibungen netto	-	990'239	1'159'052	-	70'186	-	403'425	2'622'902
Nettobuchwerte 31.12.2023	-	20'455'167	3'681'548	-	199'055	4'000'000	4'903'652	33'239'421

Sachanlagenpiegel 2022

2022 CHF	Unbebaute Grundstücke	Grundstücke und Bauten	Anlagen und Einrichtungen	Sachanlagen im Bau	Übrige Sachanlagen	Finanzanlagen	Erworben immaterielle Werte	Total
Nettobuchwerte								
Anschaffungs- / Herstellkosten oder aktuelle Bruttowerte								
Stand 1.1.2022	410'312	65'128'829	24'674'433	–	1'628'680	4'000'000	9'386'572	105'228'827
Zugänge			731'650				1'030'327	1'761'977
Veränderungen von aktuellen Werten			-50'000					-50'000
Abgänge			-367'522		-11'884		-7'415	-386'821
Reklassifikationen	-410'312	410'312						–
Stand 31.12.2022	–	65'539'141	24'988'561	–	1'616'796	4'000'000	10'409'484	106'553'982
Zuwendungen der öffentlichen Hand								
Stand 1.1.2022	–	-7'724'321	-231'902	–	–	–	–	-7'956'223
Zugänge								–
Abgänge								–
Stand 31.12.2022	–	–7'724'321	-231'902	–	–	–	–	-7'956'223
Reduktionen 1.1.2022			1'436'661	131'033	–	–	–	1'567'694
Reduktionen 2022		476'497	23'190					499'687
Abgänge								–
Reduktionen 31.12.2022	–	1'913'159	154'223	–	–	–	–	2'067'382
Stand 31.12.2022	–	-5'811'162	-77'679	–	–	–	–	-5'888'841
Kumulierte Wertberichtigungen								
Stand 1.1.2022	137'088	36'932'318	17'561'376	–	1'261'628	–	5'370'352	61'262'763
Planmässige Abschreibungen		1'454'170	1'865'952		76'277		661'594	4'057'993
Einmalabschreibungen								
Einrichtungsbeiträge / Fördermassnahmen								
Abgänge			-367'522		-11'884		-7'415	-386'821
Reklassifikationen	-137'088	137'088						–
Stand 31.12.2022	–	38'523'576	19'059'806	–	1'326'021	–	6'024'531	64'933'935
Abschreibungen netto	–	977'673	1'842'762	–	76'277	–	661'594	3'558'305
Nettobuchwerte 31.12.2022	–	21'204'403	5'851'076	–	290'775	4'000'000	4'384'953	35'731'207

Kapitalveränderung

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2023	Bestand 1.1.	Zuweisung	Interne Transfers	Verwendung	Interne Erträge	Kurs- differenzen	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Fondskapital								
Schwankungsfonds Kanton TG ab 2018	38'125.00						-	38'125.00
Schwankungsfonds IV ab 2016	-						-	-
Total Fondskapital	38'125.00	-	-	-	-	-	-	38'125.00
Organisationskapital								
Spendenfonds Wohnen	-			-35'000.00	35'000.00		-	-
Spendenfonds IT-Labor	103'000.00						-	103'000.00
Spendenfonds Wheels of Motion	48'385.00	9'500.00		-22'349.00			-12'849.00	35'536.00
Spendenfonds Fotoprojekt	-						-	-
Total Organisationskapital	11'551'239.17	-7'253'557.00	-	-57'349.00	35'000.00	-3'603.17	-7'279'509.17	4'271'730.00
Total	11'589'364.17	-7'253'557.00	-	-57'349.00	35'000.00	-3'603.17	-7'279'509.17	4'309'855.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2022	Bestand 1.1.	Zuweisung	Interne Transfers	Verwendung	Interne Erträge	Kurs- differenzen	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Fondskapital								
Schwankungsfonds Kanton TG ab 2018	-265'738.00	303'863.00					303'863.00	38'125.00
Schwankungsfonds IV ab 2016	-						-	-
Total Fondskapital	-265'738.00	303'863.00	-	-	-	-	303'863.00	38'125.00
Organisationskapital								
Spendenfonds Wohnen	-			-35'000.00	35'000.00		-	-
Spendenfonds IT-Labor	-	103'000.00					103'000.00	103'000.00
Spendenfonds Wheels of Motion	-	72'500.00	5'145.00	-29'260.00			48'385.00	48'385.00
Spendenfonds Fotoprojekt	5'145.00		-5'145.00				-5'145.00	-
Total Organisationskapital	14'372'087.00	-2'969'923.00	-	-64'260.00	35'000.00	-2'309.83	-2'972'232.83	11'399'854.17
Total	14'111'494.00	-2'490'560.00	-	-64'260.00	35'000.00	-2'309.83	-2'522'129.83	11'589'364.17

Rückstellungsspiegel 2022 und 2023

Rückstellungen

	Bestand 1.1.	Bildung	Verwendung	Auflösung	Währungs- differenzen	Total Verän- derung	Bestand 31.12.
2023							
Rückstellungen langfristig							
Garantieverpflichtungen	22'500.00			-5'000.00		-5'000.00	17'500.00
Erfüllung der Aufbewahrungspflicht	2'369.88				-138.60	-138.60	2'231.28
Total Rückstellungen langfristig	24'869.88	-	-	-5'000.00	-138.60	-5'138.60	19'731.28
Rückstellungen kurzfristig							
Steuerrückstellung	11'800.00	5'000.00				5'000.00	16'800.00
Total Rückstellungen kurzfristig	11'800.00	5'000.00	-	-	-	5'000.00	16'800.00
Total	36'669.88	5'000.00	-	-5'000.00	-138.60	-138.60	36'531.28
2022							
Rückstellungen langfristig							
Garantieverpflichtungen	122'800.00	22'500.00		-122'800.00		-100'300.00	22'500.00
Erfüllung der Aufbewahrungspflicht	2'486.76				-116.88	-116.88	2'369.88
Total Rückstellungen langfristig	125'286.76	22'500.00	-	-122'800.00	-116.88	-100'416.88	24'869.88
Rückstellungen kurzfristig							
Steuerrückstellung	-	11'800.00				11'800.00	11'800.00
Total Rückstellungen kurzfristig	-	11'800.00	-	-	-	11'800.00	11'800.00
Total	125'286.76	34'300.00	-	-122'800.00	-116.88	-88'616.88	36'669.88

Personalsvorsorge

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über- / Unterdeckung	Wirtschaftlicher Anteil Brüggli	Wirtschaftlicher Anteil Brüggli	Veränderung zum Vorjahr bzw. erfolgswirksam im	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge im	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand
in TCHF	31.12.23	31.12.23	31.12.22	2023	2023	2023	2022
Vorsorgepläne ohne Über-/Unterdeckung	–	–	–	–	1'330	1'330	1'416
Total	–	–	–	–	1'330	1'330	1'416

Es bestanden keine Arbeitgeberreserven per 31.12.2023 und 31.12.2022.

Die Gemeinschaftsstiftung weist keine Über-/Unterdeckungen der einzelnen Vorsorgepläne aus. Der Deckungsgrad lag Ende 2022 bei 106.6%. Für 2023 wird ein provisorischer Deckungsgrad von 111% angegeben.

Revisorenbericht

**steffen
rausch
kessler**

Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung des Brüggli, 8590 Romanshorn

Bericht zur Prüfung der konsolidierten Jahresrechnung

Wir haben die konsolidierte Jahresrechnung des Brüggli und ihrer Tochtergesellschaft (der Konzern) – bestehend aus der konsolidierten Bilanz zum 31. Dezember 2023, der konsolidierten Betriebsrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals und der konsolidierten Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte konsolidierte Jahresrechnung mit Ausnahme der Auswirkungen des im Abschnitt «Grundlage für das eingeschränkte Prüfungsurteil» unseres Berichts beschriebenen Sachverhalts ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2023 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Grundlage für das eingeschränkte Prüfungsurteil

Innerhalb der konsolidierten Jahresrechnung wurden erworbene, immaterielle Werte in der Höhe von CHF 4'862'209.80 aktiviert. Aufgrund der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen konnten wir die Bewertung dieser Position nicht abschliessend beurteilen. Müsste diese Positionen wertberichtigt werden, würde sich der Bilanzverlust um diesen Wert erhöhen und das Eigenkapital entsprechend verringern.

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser eingeschränktes Prüfungsurteil zu dienen.

steffen rausch kessler ag frauenfeld
Breitenstrasse 16
CH-8500 Frauenfeld
T +41 52 577 30 30

steffen rausch kessler ag weinfeld
Frauenfelderstrasse 40
CH-8570 Weinfeld
T +41 71 626 30 30

www.steffenrauschkessler.ch

Wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit

Wir machen auf Angabe „Angaben zur Unternehmensfortführung“ im Abschluss aufmerksam, die darauf hinweist, dass die Gesellschaft in dem am 31. Dezember 2023 endenden Jahr in Liquiditätsschwierigkeiten geraten ist. Wie in Angabe „Angaben zur Unternehmensfortführung“ dargelegt, deuten diese Ereignisse oder Gegebenheiten zusammen mit anderen in Angabe „Angaben zur Unternehmensfortführung“ ausgeführten Sachverhalten auf das Bestehen einer wesentlichen Unsicherheit hin, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen kann. Unser Prüfungsurteil ist nicht modifiziert in Bezug auf diesen Sachverhalt.

Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Konzernrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

steffen rausch kessler ag frauenfeld
Breitenstrasse 16
CH-8500 Frauenfeld
T +41 52 577 30 30

steffen rausch kessler ag weinfeld
Frauenfelderstrasse 40
CH-8570 Weinfeld
T +41 71 626 30 30

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Konzernrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- erlangen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns, um ein Prüfungsurteil zur Konzernrechnung abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Beaufsichtigung und Durchführung der Prüfung der Konzernrechnung. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.

Wir kommunizieren mit dem Vorstand unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Trotz der im Abschnitt „Grundlage für das eingeschränkte Prüfungsurteil“ dargelegten Einschränkung empfehlen wir die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen, da die falsche Darstellung das vermittelte Gesamtbild nicht grundlegend verändert.

Frauenfeld, 10. April 2024

steffen rausch kessler ag frauenfeld



Michel Berger
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Stephan Kessler
Revisionsexperte

steffen rausch kessler ag frauenfeld
Breitenstrasse 16
CH-8500 Frauenfeld
T +41 52 577 30 30

steffen rausch kessler ag weinfeld
Frauenfelderstrasse 40
CH-8570 Weinfeld
T +41 71 626 30 30

Wirtschaftlich, aber nicht um jeden Preis.
Sozial, aber nicht auf Kosten anderer:
Brüggli engagiert sich für Menschen mit
psychischen und körperlichen Schwierigkeiten
und bietet gleichzeitig hochwertige Markt-
leistungen an. Mit rund 800 Mitarbeitenden
und unterschiedlichen Geschäftsbereichen
gehört Brüggli zu den vielseitigsten Aus-
bildungs- und Integrationsunternehmen
der Schweiz.

